



UNSER VEREIN. MEHR ALS EIN VEREIN.

Leichtathletik: Hanselmann
läuft ins EM-Finale **32**



Ski: Vereinsmeisterschaft
bei Traumwetter **47**



Volleyball: Herren 1 mit drei
Siegen in Folge der Bayerliga **66**





Unser Verein. Mehr als ein Verein.



Ansprechpartner

| | | | |
|---|---|---|--|
| PRÄSIDENT Tobias Nixdorf Friedhofstraße 10 85049 Ingolstadt | VIZEPRÄS. FINANZEN Andreas Eisinger Friedhofstraße 10 85049 Ingolstadt | VIZEPRÄS. RECHT Veronika Hagn Friedhofstraße 10 85049 Ingolstadt | VIZEPRÄS. DIGITALISIERUNG Stefan Koppenhofer Friedhofstraße 10 85049 Ingolstadt |
| EHRENPRÄSIDENT Sepp Mißbeck Friedhofstraße 10 85049 Ingolstadt | JUGENDSPRECHER Dennis Oberholzner Friedhofstraße 10 85049 Ingolstadt jugendsprecher@mtv-in.de | SCHRIFTFÜHRERIN Angela Salewski Friedhofstraße 10 85049 Ingolstadt | ÄLTESTENRATVORSITZ. Udo Ellermann Friedhofstraße 10 85049 Ingolstadt |
| WIRTSCHAFTSBEIRATVORST. Gerhard Benschab Friedhofstraße 10 85049 Ingolstadt | GESCHÄFTSSTELLE Gabi Arpaci Friedhofstraße 10 85049 Ingolstadt info@mtv-in.de | AIKIDO Patrick David aikido@mtv-in.de | BASKETBALL Anthony Gräber basketball@mtv-in.de |
| BEACHVOLLEYBALL Simon Hausotter beach@mtv-in.de | FECHTEN Heike Dütsch fechten@mtv-in.de | FUSSBALL Ivan Covic fussball@mtv-in.de | GESUNDHEITSSPORT Infos über Geschäftsstelle info@mtv-in.de |
| HANDBALL Herbert Amschlinger handball@mtv-in.de | JUDO Reinhold Jupke judo@mtv-in.de | KARATE/KOBUDO/TAI CHI Siegfried Hübner karate@mtv-in.de | LEICHTATHLETIK Miriam Kleinhans leichtathletik@mtv-in.de |
| SCHACH Markus Pohle schach@mtv-in.de | SCHÄFFLERGILDE Reinhard Büchl schaeffler@mtv-in.de | SCHANZER VOLKSBUHNE Stephan Weidner-Bohnenberger theater@mtv-in.de | SKI Klaus Schaffer ski@mtv-in.de |
| TENNIS Alexander Ruh tennis@mtv-in.de | TISCHTENNIS Hans Hagn tischtennis@mtv-in.de | TURNEN Karin Bauer turnen@mtv-in.de | VOLLEYBALL Robert Cafuta volleyball@mtv-in.de |



Liebe MTV-Familie,

das vergangene Jahr war für unseren Verein ein Jahr voller Erfolge, wurde jedoch zeitgleich auch durch einige Herausforderungen geprägt.

Auf der einen Seite haben uns die Nachwirkungen des Hochwassers aus dem ersten Halbjahr auch in den vergangenen Monaten weiterhin auf eine harte Probe gestellt. Unsere Sportanlagen, insbesondere im Bereich Tennis und Beachvolleyball, wurden beschädigt und es erforderte großen Einsatz und Zusammenhalt, um die Schäden zu beheben. Dank eurer unermüdlichen Unterstützung und Solidarität konnten wir diese schwierige Zeit gemeinsam meistern und den Sportbetrieb in Rekordzeit wieder aufnehmen. Ebenso mussten wir leider auch Abschied von zwei herausragenden Persönlichkeiten nehmen. Sepp Merkel und Peter Schnell haben über viele Jahre hinweg einen bedeutenden Beitrag zu unserem Verein geleistet. Ihre Hingabe und ihr Engagement werden uns stets in Erinnerung bleiben.

Auf der anderen Seite konnten unsere Athleten trotz dieser Herausforderungen im Jahr 2024 beeindruckende sportliche Leistungen, sowohl auf nationaler, als auch internationaler Ebene zeigen. Wir sind stolz auf die Erfolge unserer Sportlerinnen und Sportler, die durch ihren unermüdlichen Einsatz und ihre Leidenschaft für den Sport überragende Ergebnisse erzielt haben. Doch zu solchen Erfolgen gehört meist mehr als eine Person. Ein besonderer Dank gilt hierbei unseren Trainerinnen und Trainern, die mit ihrem Fachwissen und ihrer Hingabe unsere Athleten unterstützt, gefördert und dorthin gebracht haben, wo sie aktuell stehen. Ebenso gilt mein Dank auch unseren ehrenamtlichen Helfern, den Mitarbeitern unserer Geschäftsstelle, unseren Sponsoren und auch den Eltern der Kinder im Hintergrund, ohne die diese Erfolge einfach nicht möglich wären.

Mit Blick auf das Jahr 2025 sind wir zuversichtlich und voller Tatendrang. Vor uns allen stehen unzählige Trainingsstunden, Veranstaltungen und Wettkämpfe, die wir gemeinsam sicherlich mit Bravour meistern werden. Ich wünsche euch, dass ihr in diesem Jahr all eure sportlichen Ziele erreicht und hoffe ihr bleibt dabei alle gesund. Lasst uns gemeinsam in ein erfolgreiches und erfülltes Jahr 2025 starten!



Sportliche Grüße,
Dennis Oberholzner





Unser Verein. Mehr als ein Verein.



Der MTV gedenkt allen verstorbenen Mitgliedern.

Insbesondere Peter Schnell ...

... und Sepp Merkl.

 Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von unserem geschätzten Ehrenmitglied und ehemaligen Vorstand

Herrn Peter Schnell

* 09.12.1935 † 03.11.2024

Er war über viele Jahre hinweg ein aktives und engagiertes Mitglied des MTV 1881 Ingolstadt. Seine große Leidenschaft für den Sport und sein unermüdlicher Einsatz für unseren Verein haben maßgeblich zur Entwicklung des MTV 1881 Ingolstadt zum größten Breitensportverein Ingolstadts beigetragen. Besonders hervorzuheben ist sein entscheidender Beitrag zum Umzug unseres Vereins von der Jahnstraße an unseren jetzigen Standort in der Bezirkssportanlage Mitte, der für unsere Mitglieder ein Ort der Gemeinschaft und des Miteinanders geworden ist.

Wir werden Peter Schnell als einen herausragenden Menschen, einen leidenschaftlichen Sportler und einen treuen Freund in Erinnerung behalten.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und Allen, die ihn gekannt und geschätzt haben.

In Dankbarkeit und ehrendem Gedenken.

MTV 1881 Ingolstadt
Präsidium Wirtschaftsbeirat Ältestenrat

 **NACHRUF**

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von

Herrn Sepp Merkl

* 12.09.1934 † 20.12.2024

Sepp Merkl trat dem MTV 1881 Ingolstadt am 01.10.1976 bei. Ab 1981 war er auch Teil der Geschäftsführung unseres Vereins. Darüber hinaus engagierte er sich ganz besonders in den Abteilungen Leichtathletik, Judo und Fußball. Sepp war mehr als 48 Jahre lang ein aktives und geschätztes Mitglied unseres Vereins. Bis zuletzt hat er sich durch seinen persönlichen Einsatz um unseren Verein verdient gemacht.

Sepp war mehr als nur ein engagierter Sportsmann und Netzwerker – er war ein Mensch, der mit seiner Herzlichkeit und seinem unermüdlichen Einsatz viele inspiriert hat. Für alle, die ihn gekannt haben, bleibt er ein unvergessener Teil der Ingolstädter Sportgeschichte.

Wir werden Sepp Merkl stets in ehrender Erinnerung behalten. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und allen, die das Privileg hatten, ihn als Freund und Wegbegleiter zu schätzen.

MTV 1881 Ingolstadt
Präsidium Wirtschaftsbeirat Ältestenrat





GEBURTSTAGE IM ERSTEN HALBJAHR 2025

Wir gratulieren zum Geburtstag!

50 JAHRE

Nikolaus Simon
Xinchun Xu
Carolyn Wack
Markus Pohle
Anja Stecker

75 JAHRE

Conrad Pfafferott
Gabriele Heckner
Ludwig Uhlmann
Elfriede Helmerich
Hanni Zitzelsberger

60 JAHRE

Alparslan Caglar

80 JAHRE

Sever Belu
Ursula Martini
Heinrich Badenbach

70 JAHRE

Ute Hesse-Hedayati
Helmut Geier
Rolf Hansen
Walburga Zeller
Eugen Schoch
Rudolf Rindfleisch
Edgar Hackenberg
Klaus Rieger

85 JAHRE

Erna Göttl
Herta Wladarsch
Reiner Sedlmaier
Gustav Derbsch
Karl Schmidt
Wilhelm Ohrner
Reiner Fanderl

90 JAHRE



Markus Göttl

90 JAHRE

Werner Mensch
Susanne Philipp
Georg Gottschalk
Michael Herrler

IMPRESSUM

Herausgeber MTV 1881 Ingolstadt

Friedhofstraße 10, 85049 Ingolstadt,

Telefon: 0841 3 46 33, Telefax: 0841 3 58 33

E-Mail: info@mtv-in.de

Internet: www.mtv-in.de

Geschäftszeiten:

Dienstag und Donnerstag 14:30 bis 18:00 Uhr

Mittwoch 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Vereinsgaststätte

Friedhofstraße 10, 85049 Ingolstadt,

Telefon 0841 88 69 80 10

Tennisanlage:

Fohlenweide, Telefon (08 41) 3 56 44

Redaktion und Anzeigenverwaltung:

MTV Geschäftsstelle - redaktion@mtv-in.de

Fotos:

MTV Geschäftsstelle

Konzept/Grafik/Layout:

LEDIN Print- & Mediacenter

Neuhartshöfe 16, 85080 Gaimersheim

Zwei Ausgaben jährlich

Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten

ABGABETERMIN AUSGABE 2/2025: 13. JULI 2025



F2-Jugend



Das ist unsere F2-Jugendmannschaft beim Dreikönigsturnier in der Halle, sowie auf heimischem Platz.

F1-Jugend

Turniersieg in Ingolstadt-Unsernherrn am 08.02.2025

Nachdem man in der Gruppe einen Sieg (2:0) und anschließend 3 torlose Unentschieden erreichte war man auf Schützenhilfe angewiesen um das Finale zu erreichen.

Durch ein 1:1 der Kontrahenten im letzten Gruppenspiel stand dann doch der Einzug ins Halbfinale fest.

Hier gewannen unsere Jungs mit 3:0 souverän gegen DJK Ingolstadt.

Im Finale, welches man nach einem 1:1 in der regulären Spielzeit im Elfmeterschießen gewann entstanden diese Bilder. Klasse Jungs!





D2-JUGEND Dreikönigsturnier

Am 4. Januar 2025 fand im Rahmen des Heilige-Drei-Könige-Turniers des MTV das Hallenturnier der D2-Jugend statt. Der MTV stellte zwei Mannschaften und lud weitere sechs aus den umliegenden Vereinen ein. Mit Platz 2 und 6 waren wir höchst zufrieden, denn die Konkurrenz war stark.

Als Sieger ging der SV Manching hervor. Als besonderes Schmankerl wählten die Trainer jedes Vereins für jede Mannschaft den besten Spieler, der einen tollen Pokal bekam. Ganz nebenbei konnte die D2 durch das Engagement der Eltern, die einen Verkaufsstand organisierten, ihre Mannschaftskasse aufbessern, mit der sie im Juli das D2-Trainingslager unterstützen möchten.





D2-JUGEND

Fotowettbewerb

Es begann mit einem Turnier bei über 30°C....

Nach dem die D2-Jugend-Mannschaft das dritte Euro 24 Turnier auf dem MTV-Gelände bei erstickender Hitze gewonnen hat, wurden Spieler und Trainer unter Vorwand eines Mannschaftsfotos mit Wasser übergossen. Zum Glück hatte der Ehemann der Trainerin Jana Marlow, Björn Marlow, die Kamera parat und hat ein bemerkenswertes Foto geschossen.



Mit diesem Foto hat die D2-Mannschaft an dem Fotowettbewerb für Ehrenamtliche Tätigkeiten der Stadt Ingolstadt teilgenommen und verdient, wenn man das Foto anschaut, gewonnen.

Den Preis nahm der Fotograf bei der feierlichen Verleihung im Stadttheater entgegen.



Jugendparlament unterstützt D-Junioren

Das Jugendparlament Ingolstadt beschäftigt sich mit der Unterstützung von Projekten für Kinder und Jugendliche in Ingolstadt. Im Rahmen der Kooperation mit der D2-Mannschaft vom MTV 1881 Ingolstadt e.V. hat das Jugendparlament das neue Spieltrikot für alle Spieler der Mannschaft gesponsert. Die Vorsitzenden des Jugendparlamentes Evelyn Martin und Max Maltzen haben die neuen Trikots persönlich übergeben.

In Namen der D2 Mannschaft bedanken wir uns beim Jugendparlament für die Unterstützung der Kinder.





Spielerkarten





D1-Jugend



Die Buben der D1 (Jahrgang 2012) spielen nicht nur gerne zusammen Fußball, sondern besuchen auch gerne das Jumptown.



Unsere Jungs machen sich in der Kabine mit ihren Trainern heiß für die anstehende Begegnung mit der D1 des FC Gerolfing



Bei Burger und Lagerfeuer feiern unsere Spieler zusammen Weihnachten





C2-Jugend

Einen tollen Start hatten die beiden neuen Trainerinnen Lilly Ettinger und Jolina Schubert bei der C2 des MTV. Beide verfügen über jahrelange Fußballpraxis und Lilly hat bereits 2022 ihren C-Lizenz Trainerschein erworben. Nach einigen Turnieren – darunter ein B-Jugend-Turnier in Unsernherrn – besuchten alle zusammen Jumptown und hatten dort jede Menge Spaß.



Marcel Costly schaute beim Fussballturnier in Ringsee bei der C2 vorbei und sprach mit der Mannschaft der Trainerinnen Lilly Ettinger und Jolina Schubert.





C1-Jugend

Die C1 des MTV 1881 Ingolstadt ist zum wiederholten Male perfekt in die neue Hallensaison 2025 gestartet. Mit zwei Turniersiegen und einem dritten Platz an 3 teilgenommenen Turnieren war es bisher eine stolze Leistung der gesamten Mannschaft. Bis zum Ende des Winters werden noch einige Turniere folgen, die man versuchen wird, genauso erfolgreich zu bestreiten. Im Frühjahr wird mit einem Kader von 21 Spielern in die Rückrunde der Kreisliga gestartet.



Die ganze Mannschaft freut sich auf neue Gegner aus dem Kreis München und ist mit ihrem Kader gut aufgestellt um diese Aufgabe zu meistern. Die Heimspiele finden jeweils an Samstagen um 15 Uhr im Stadion des MTV statt. Die C1 Jugend wurde mit einem neuen Trikotsatz vom Audi Zentrum Martin Brod ausgestattet und erzielt nun darin weiterhin tolle Erfolge für den MTV Ingolstadt. Dankeschön nochmal im Namen der Mannschaft C1.





E1-Jugend

Hier unsere E1-Jugend zusammen mit Ihrem Trainer Jason Rottmar



Die Spieler der E1 Jugend hier als Einlaufkinder beim FC Ingolstadt im Stadion.





Herren-AH

Die AH Mannschaft des MTV Ingolstadt damals in der 2. Bundesliga und heute.

Die Herren nehmen zwar nicht mehr an Meisterschaften teil, spielen jedoch immer noch regelmäßig zusammen.



Glaserei Kluba
Ingolstadt



- Reparaturverglasungen
- Neubauverglasungen
- Wohnraumspiegel
- Duschtüren
- Vordächer
- Wärme- & Schallschutzverglasungen
- Blei- & Tiffanyverglasungen
- Schaufensterverglasungen
- Ganzglastüren

Bei der Schleifmühle 26, 85049 Ingolstadt, Tel. 0841 / 34277

vormals Glaserei Lenz Kraus



HERREN

Futsal und Hallenkreismeisterschaft

Auch dieses Jahr hat der MTV Ingolstadt die Qualifikation zur Hallenkreismeisterschaftsendrunde geschafft, jedoch ist dort im Halbfinale im 6 Meter schießen ausgeschieden.

In laufenden Futsalsaison der Regionalliga Süd steht der MTV Ingolstadt auf dem 5. Platz.

Wir bedanken uns bei unserem Trikotsponsor Allkauf Haus für die Ausstattung des Teams.





Fußball



Herren





Zusammenfassung

Wir danken allen Trainern, Übungsleitern und Trainingshelfern, Eltern und den Sponsoren für die gesamte Arbeit in der laufenden Saison.

Mit nunmehr 12 Jugendmannschaften von Bambini G bis A-Jugend (SG mit MBB Manching) (1xBambini, 2x F-Jugend, 2x E-Jugend, 3x D-Jugend, 2x C-Jugend, 1x A-Jugend Spielgemeinschaft mit MBB Manching und 1x B-Juniorinnen) und 3 Erwachsenen-Teams (2x Herren (1./2.), und 1x MTV Ingolstadt Futsal) ist der MTV in der aktuellen Saison von Regionalliga bis Gruppe Donau-Isar Jugend vertreten. 15 Mannschaften im Spielbetrieb heißt auch sehr viel Koordination und Kommunikation untereinander, was sowohl Trainer, Helfer und Jugend- und Abteilungsleitung, sowie Geschäftsstelle und Präsidium bei nahezu 550 Mitgliedern fordert. Großen Dank nochmals an alle Beteiligten.

Der Tradition verpflichtet und für die Zukunft gerüstet gehen wir in die Rückrunde der jeweiligen Spielzeiten.

Wir wünschen allen Teams ein verletzungsfreies und sportlich faires und erfolgreiches Jahr.





REHAGRUPPE BEIM MTV 1881 INGOLSTADT

Herzsport!

Im Rehabilitationssport erlernen die Teilnehmer die Einschätzung der eigenen Belastbarkeit. In den Reha-Herzsportgruppen des MTV werden die Betroffenen **„Fachmann ihrer Krankheit“**.

Die Teilnehmer mit chronischen Herzkreislauf-erkrankungen erlernen die Einschätzung ihrer eigenen körperlichen Belastbarkeit und die Beherrschung der persönlichen Risikofaktoren. „Sie gewinnen durch das Training wieder Selbstsicherheit und Selbstvertrauen und können dies im Alltag, Beruf und Freizeit umsetzen“. Mit diesen Worten bringt Frau Gaby Schiebel (Abteilungsleitung Herzsport beim MTV) das wöchentliche Training auf den Punkt.

Derzeit bietet ausschließlich der MTV 1881 den Reha-Herz-sport in Ingolstadt an. In der gesamten Region 10 wird der Herzsport lediglich von einer „handvoll“ Vereine bespielt. Die Herzsportgruppen bestehen bei den Lila-Weißen seit 20 Jahren und umfassen durchschnittlich 55 Teilnehmer. Die Anzahl der 3 Gruppen schwankt, da neue Patienten nach einem Klinikaufenthalt oder einer Reha den Herz-sport verordnet bekommen, andere dagegen verlassen die Gruppen nach erfolgter Rehabilitation.

Die Stunden werden von Übungsleitern mit spezieller Ausbildung durchgeführt. Während der Übungsstunden ist stets ein Arzt vor Ort, der bei eventuell auftretenden Komplikationen sofort eingreifen kann. Der Arzt steht ebenfalls für medizinische Fragen zur Verfügung erklärt mir Gaby Schiebel.

Der Ablauf einer Trainingsstunde beginnt mit einem Aufwärmprogramm und der allgemeinen Puls- und Blutdruckkontrolle. Anschließend werden Kräftigungs- und Dehnungsübungen mit und ohne Geräte gemacht, gefolgt von einem kleinen Ausdauerzirkel. Dazwischen finden weitere Puls- und Blutdruckmessungen statt. Am Ende wird das Training mit kurzen Spielen (damit der Spaß auch nicht zu kurz kommt) und einer Befindlichkeitsrunde beendet.



Alle Teilnehmer machen die Übungen so angepasst mit, dass es zur eigenen persönlichen Situation, Krankheit und Alter... passt. Die Trainingsstunden finden immer am Montag um 15.30 Uhr / 16.30 Uhr und 17.30 Uhr im Judo-raum Zweibrücken (MTV-Bezirkssportanlage) statt.

Bei Interesse bitte mit Frau Gaby Schiebel unter: 08431 – 49783 (oder kurz vor den Übungsstunden) Kontakt aufnehmen.

Klaus Mirbeth (Verfasser)

[MTV Geschäftsstelle](#)




Spiel- macher werden!



Internationales Spitzenteam sucht Mitspieler!

KESSEL ist führend in Entwässerung mit Kunststoff und Sicherheit. Wir bieten die beste Lösung für Abwasser und Rückstau. Zur Fortführung unseres Erfolgs suchen wir neue Mitarbeitende in Fertigung, Service, Innovation und Administration.



 Made in Germany

Jetzt bewerben

www.karriere-kessel.de



26.07.2024

Eltern/ Kind-Training vor den Sommerferien

Fast schon Tradition ist es in der Judoabteilung, dass die Eltern am letzten Trainingstag vor den Ferien mit auf die Judomatte dürfen. So fand auch vor den Sommerferien am 26.07.2024 in beiden Freitagsgruppen jeweils ein Familien-Training statt. Hier hatten sowohl die Eltern als auch die Kinder wieder riesigen Spaß bei dem gemeinsamen „Rangeln und Raufen“.



Nach Fangspielen mit leichten Befreiungsaufgaben, Huckepack und Reiterspielen zeigten die Kinder ihren Eltern einfache Wurftechniken. Nachdem die Eltern diese „erlernt“ hatten, durften die Kinder im Sumokampf gegen die Eltern antreten. Hier zeigten sich die Eltern der 17:00 Uhr Gruppe sehr kooperativ mit den Kindern, sodass alle Kinder ihre Kämpfe gewinnen konnten. Nicht so leicht machten es die Eltern der 18:00 Uhr Gruppe ihren Kids. Hier musste der eine oder andere Kampf in die Verlängerung gehen. Zum Schluss gab es aber auch hier nur strahlende Gesichter.





Freunde-Training vor den Herbstferien hat allen viel Spaß gemacht

Am 25.10.2024 durften alle Kinder unserer jeweiligen Gruppen einen Freund/Freundin zum Schnuppertraining einladen. Hier fiel vielen die Entscheidung schwer, welcher Freund/ Freundin die Einladung bekommen sollte. Letztendlich waren es zahlreiche neue Kinder, die wir auf der Matte begrüßen konnten. Einige hatten so viel Spaß an der neuen Sportart, dass sie sich gleich für den nächsten Anfängerkurs nach den Herbstferien eingetragen haben. Die Kinder wurden danach in die Gruppen ihrer Freunde eingeteilt, sodass sie hier nun gemeinsam trainieren können.



06.12.2024

Strahlende Gesichter bei der Gürtelübergabe



Gleich 13 Kinder konnten sich am vergangenen Nikolaustag über ihren neuen Gürtel freuen. Nachdem die Kids in den vergangenen fünf Wochen mit viel Spaß und Freude am Anfängerkurs teilgenommen hatten, konnte ihnen Simone Walter ihren neuen Gürtel und die Prüfungsurkunde überreichen.

Über Ihren neuen Gürtel freuten sich:

Alexandros Alexiadis, Achilleas Alexiadis, Frederik Hensel, Paul Hensel, Theo Münch, Ibragim Aspl, Moritz Glawunn, Noah Grubauer, Ranja Beuck, Sebastian Zeeb, Simon Koller, Simon Brescher, Noah Donauer.

Nicht mit auf dem Foto: Andrei Korkein und Matija Trninic.



Im Judo gibt es zehn Judowerte, die wir versuchen, unseren Kindern zu vermitteln

Judo ist nicht nur eine Sportart, welche auf der Judomatte stattfindet. Die Judowerte sind ein umfassendes Erziehungs- und Wertesystem. Diese Werte sind ein fester Bestandteil unseres Trainingsprogramms. Unsere Trainer vermitteln diese Werte spielerisch nicht nur im Training, sondern auch vor Trainingsbeginn und nach dem Ende des Training, während des Wettkampfes oder einfach nur bei einer zusätzlichen Trainingsfreizeit wie bei der Judo-Safari.

In den vergangenen Monaten lag hier der Schwerpunkt auf den Werten Freundschaft, Hilfsbereitschaft, Mut und Respekt. Diese Werte stellen wir euch kurz vor:

WIR WACHSEN ZUSAMMEN UND BLEIBEN VERBUNDEN.

FREUNDSCHAFT

Echte Freundschaft hält ein Leben lang - auf und abseits der Judomatte. Judo stärkt diese Verbindung durch seine Werte. Viele unserer jungen Trainer / Jugendleiter sind mit unseren älteren Trainern bereits seit über 30 Jahren befreundet. Man verliert sich vielleicht mal kurz aus den Augen, aber irgendwie trifft man sich, deren Kinder und Kindeskindern dann doch wieder in unserem schönen Dojo in Ingolstadt.

Miteinander Stärke zeigen. DO JUDO!

Freundschaft:

Echte Freundschaft hält ein Leben lang – auf und abseits der Judomatte. Judo stärkt diese Verbindung durch seine Werte. Viele unserer jungen Trainer / Jugendleiter sind mit unseren älteren Trainern bereits seit über 30 Jahren befreundet. Man verliert sich vielleicht mal kurz aus den Augen, aber irgendwie trifft man sich, deren Kinder und Kindeskindern dann doch wieder in unserem schönen Dojo in Ingolstadt.

Hilfsbereitschaft:

Kleine Hilfestellungen sind oft wichtiger als der größte Kampferfolg. Und wer anderen hilft, stärkt sein Team. Hier geht es nicht nur um die Hilfe im Sport, sondern auch im Alltag. Um die Hilfe und Rücksichtnahme bei schwächeren und älteren Menschen, ohne eine Gegenleistung zu erwarten.

HILF ANDEREN SO GUT DU KANNST.

BEREITSCHAFT

Keine Hilfestellungen sind oft wichtiger als der größte Kampferfolg. Und wer anderen hilft, stärkt sein Team.

Miteinander Stärke zeigen. DO JUDO!



STEHE FÜR DEINE WERTE EIN.

MUT

Mutig durchs Leben
dass Wert

Miteinander Stärke zeigen. DO JUDO!

Mut:

Mutig durchs Leben mit Judo – stehe für deine Werte ein und tue stets das Richtige. Im Judo bedeutet Mut, die Bereitschaft zu haben, sich neuen Herausforderungen zu stellen und die eigenen Grenzen zu überwinden. Dies kann bedeuten, eine neue Technik zu erlernen, gegen einen stärkeren Gegner anzutreten oder nach einer Niederlage wieder aufzustehen und weiterzumachen. Gib dich niemals auf, auch nicht bei einer drohenden Niederlage oder bei einem scheinbar übermächtigen Gegner.

Mut ist die Fähigkeit, trotz Angst oder Schwierigkeiten zu handeln. Dies unterstreicht die Idee, dass Mut nicht die Abwesenheit von Angst ist, sondern die Fähigkeit, trotz dieser Angst entschlossen und mit einem klaren Ziel vor Augen zu handeln.

Respekt:

Die Achtung von allen Menschen stärkt unsere Gemeinschaft. Im Alltag und auf der Judomatte. Im Training bedeutet Respekt, aufmerksam zuzuhören, die Anweisungen des Trainers zu befolgen und sich gegenüber dem Partner rücksichtsvoll zu verhalten. Jeder Judoka lernt, den Partner nicht als Gegner, sondern als Partner zu sehen, mit dem man gemeinsam lernt und wächst. Dies schließt ein, die Gesundheit und Sicherheit des Partners stets im Blick zu behalten, um Verletzungen zu vermeiden. Insgesamt fördert der Wert des Respekts nicht nur sportliche Höchstleistungen, sondern auch die persönliche Entwicklung der Judoka. Er hilft dabei, soziale Kompetenzen zu stärken und ein harmonisches Miteinander auf und abseits der Matte zu schaffen. Respekt ist daher im Judo nicht nur ein sportlicher Wert, sondern auch ein ethischer Grundsatz, der im Leben eines Judoka eine zentrale Rolle spielt.

GEGENSEITIGE ANERKENNUNG GIBT UNS KRAFT.

RESPEKT

Die Achtung vor allen Menschen stärkt unsere Gemeinschaft im Alltag und auf der Judomatte.

Miteinander Stärke zeigen. DO JUDO!



JUGENDLIGA · 1. KAMPFTAG

Ingolstädter Judo-Kids sammeln Erfahrungen im Wettkampf

Am 6.10.2024 war es endlich so weit. Zusammen mit den Mädchen und Jungs von der DJK Ingolstadt und dem ESV Ingolstadt gingen unsere Kids mit insgesamt zwei Mannschaften am 1. Kampftag der Jugendliga 2024 an den Start. Ausrichter war hier die DJK Ingolstadt, welche von den beiden anderen Vereinen tatkräftig unterstützt wurde. Die Mädchen und Jungs in der Altersklasse U12, U15 und U18 bildeten jeweils eine Mannschaft. Für viele unserer Kinder war das überhaupt das erste Mal, dass sie an einem Wettkampf teilnahmen.

Mit dabei waren:

Mirra, Stephanie, Claudia und Esmeralda bei den Mädels
Philipp, Paul, Jaden, Jordan, Arno, GiaLong und Artem bei den Jungs.



JUGENDLIGA · 2. KAMPFTAG

10.11.2024 zweiter Kampftag der Jugendliga 2024



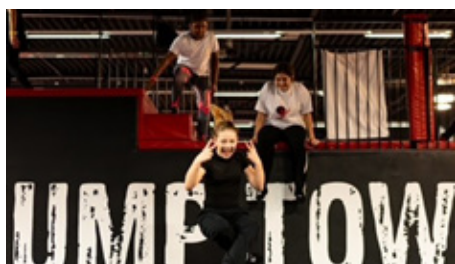
Einen guten Teamgeist bewiesen die Kinder aus den drei ingolstädter Judovereinen am zweiten Wettkampftag der Jugendliga 2024. Gemeinsam mit ihren Eltern fuhren sie mit einem gemieteten großen Bus nach Palling. Trotz der langen Busfahrt waren die Kids gut gelaunt und konnten ihre Trainingsfortschritte unter Beweis stellen. Unsere neuen Wettkampftrainer Haris und Demis waren mit dem Abschneiden der Kids zufrieden, konnten aber noch deutliches Verbesserungspotenzial erkennen. Alle waren trotzdem überzeugt, dass ein Mannschaftskampf eine wunderbare Gelegenheit ist, gemeinsam Judo zu trainieren.



18.12.2024

Besuch im Jump Town Ingolstadt

Zur Belohnung des Ehrgeizes an der Jugendliga zu starten, wurden alle teilnehmenden Kinder zum ingolstädter Jump Town eingeladen. Dies sollte auch den Teamgeist stärken, da die Kinder schließlich in 3 unterschiedlichen Vereinen trainieren, aber zusammen als eine Mannschaft angetreten sind. Alle hatten großen Spaß und stärkten ihre neu geschlossenen Freundschaften.



13.12.2024

Impressionen vom gemeinsamen Eltern/Kind-Training und anschließender Weihnachtsfeier



Große Aufregung herrschte am letzten Freitagstraining vor den Weihnachtsferien in unserem Dojo in der Friedhofstraße. Alle Kinder aus der 17:00 Uhr und der 18:00 Uhr Gruppe durften hier gemeinsam mit ihren Eltern auf die Judomatte gehen.

Nach anfänglichen Judospielen und schweißtreibenden Übungen demonstrierten die Trainer den anwesenden Eltern und Kindern ein wenig aus dem fortgeschrittenen Judorepertoire. Hierfür gab es große Augen und viel Applaus von den Anwesenden. Anschließend ging es weiter zur MTV-Hütte, wo die Helferlein schon fleißig für heißen Kinderpunsch und Glühwein sorgten. Ausreichende Wurstsemmeln, Stockbrot und Marshmallows sorgten dann dafür, dass keiner hungrig nach Hause ging. Die Geschenke wurden anschließend von den Trainern Haris, Armen, Simone, Reiner und Jonas sowie von unserem Jugendleiter Basti überreicht. Für alle Kinder und Geschwisterkinder gab es dann noch einen Schokoladennikolaus mit für den Heimweg.

Mit über 120 anwesenden Mitgliedern, Eltern und Geschwistern hatten unsere Helfer gut zu tun. Daher auf diesem Weg nochmals vielen Dank an alle, die uns dabei unterstützt haben.

Mit über 120 anwesenden Mitgliedern, Eltern und Geschwistern hatten unsere Helfer gut zu tun. Daher auf diesem Weg nochmals vielen Dank an alle, die uns dabei unterstützt haben.



Treideltour

In der Sommerpause Anfang August hatte die Abteilung wieder ihren alljährlichen Sommerausflug. Diesmal stand eine historische Treidelfahrt auf dem Ludwig-Donau-Main-Kanal auf dem Programm. Beim Treideln wird ein Lastkahn von Pferden über das Wasser gezogen. Wie anno dazumal werden auf dem Alten Kanal, den Ludwig I. von Bayern für den Warentransport bauen ließ, solche historischen Fahrten für Besucher angeboten. Die eineinhalb Stunden dauernde Tour ab Mühlhausen Schleuse 25 führt durch eine wunderschöne Landschaft mit noch ursprünglichen Obstbaum-Anpflanzungen bis Pollanten und wieder zurück.

Zum Abschluss gab es dann noch für alle ein zünftiges Grillbüffet in der nahe gelegenen Kutscheralm und ein „Eis vom Bauernhof“ auf dem Rückweg.



Aufstellung zum „Boarding“



Entspannung auf dem schattigen Kahn

Tai Chi Lehrgang in Lindau

Im September war MTV Trainer Siegfried Hübner beim TSV Lindau zu Gast um einen Tai Chi Lehrgang durchzuführen. Während am Samstagvormittag eine große Anfängergruppe in die Pekingform eingeführt wurde, durften am Nachmittag die Trainer des TSV Lindau mit die fortgeschrittene 108er Form trainieren.



Teilnehmer des Tai Chi Lehrganges in Lindau



Japanischer Schwertkampf

Im November fand in der Schulturnhalle Oberhaunstadt Lehrgang in der japanischen Schwertkampfkunst statt. Lehrgangsleiter war der renommierte Kampfkunstlehrer Hilmar Fuchs aus Florida. Es wurden wieder intensiv Basistechniken, Partnerübungen und die Form „Itsutsu No Tachi“ trainiert.

Dabei wurde sowohl das Holzsword „Bokken“ als auch das Metallsword „Katana“ eingesetzt, bei dem der Unterschied zwischen Holz und Metall für jeden deutlich spürbar war. Neben dem höheren Gewicht, das sich bei der Ausführung der Schneidetechniken bemerkbar macht, muss das Metallsword nach der Aktion wieder ohne Blickkontakt in die Scheide „Saya“ zurückgesteckt werden.



Die Teilnehmer des Schwertkampf-Lehrganges



MTV'ler Richard Grad (links) mit Lehrgangsleiter Hilmar Fuchs

Tai Chi Trainerfortbildungen

Ebenfalls im November fanden beim MTV wieder an zwei Wochenenden Fortbildungsseminare für Tai Chi Trainer im deutschen Karateverband DKV unter der Leitung von Hilmar Fuchs aus Florida statt. Es wurden wieder intensiv verschiedene Tai Chi Formen und fortgeschrittene Übungen aus dem Qigong geübt.



Teilnehmer der Tai Chi Fortbildung



MTV'ler Lars Kolnsberg (rechts) beim Üben einer Tai Chi Form



CRB Winterlager

Ende November wurde wieder ein Winterlager in Frankreich unter der Leitung des renommierten Großmeisters Roland Habersetter (9. Dan Tengu Ryu) besucht. Dieser Lehrgang wird im Japanischen Kangeiko genannt und seit 1963 jedes Jahr im französischen Straßburg durchgeführt.

Es waren wieder Teilnehmer aus Frankreich, Deutschland, Belgien, Kanada, Schweiz und Russland zusammen gekommen um über zwei Tage intensiv Karate und Kobudo der Stilrichtung Tengu Ryu gemeinsam zu trainieren.

MTV-Trainer Siegfried Hübner leitete in diesem Rahmen auch eine Kobudo Einheit mit der Waffe Sai (Eisen-Dreizack). Die Trainer Richard Grad und Claus Krause waren ebenfalls zu diesem besonderen Lehrgang angereist.



Siegfried Hübner demonstriert eine Technik mit Sai



Teilnehmer am CRB Winterlager in Frankreich





Claus Krause demonstriert eine Form mit der Waffe Guwa (Hacke)

Kobudo Jubiläums-Lehrgang

Mitte Dezember fand in Ingolstadt ein Kobudo Lehrgang unter der Leitung von MTV-Trainer Siegfried Hübner statt. Es waren neben einigen MTV-Mitgliedern auch Teilnehmer aus München, Landshut und Brüssel zu Gast.

Dies war nun bereits der 30. Lehrgang in dieser Japanischen Waffenkampfkunst, der traditionell immer zum Jahresabschluss kurz vor Weihnachten in Ingolstadt abgehalten wird. Für Siegfried Hübner ging damit auch ein persönliches Jubiläumsjahr zu Ende: 50 Jahre Karate und 40 Jahre Kobudo im MTV. Er erhielt hierzu von den Teilnehmern auch zwei Überraschungsgeschenke überreicht: Eine alte japanische Kobudowaffe Guwa (Hacke) sowie ein schweres Holzschwert Suburito für Kräftigungsübungen.

Zur Demonstration führte MTV'ler Claus Krause auch noch eine seltene Form mit der Guwa vor.



Die Teilnehmer des Kobudo Jubiläums-Lehrganges



Überreichung eines Jubiläums-Geschenkes an Siegfried Hübner



Karateprüfung Kinder

Die Kindergruppe der Karate-Abteilung hatte zum Abschluss des Jahres noch eine Gürtelprüfung zu absolvieren. Alle neun Teilnehmer wurden dafür von Kinder-Trainer Claus Krause vor-bereitet und bestanden auch ihre Prüfung zur nächsten Gürtelgrad mit Erfolg.



Die stolzen Prüflinge mit Ihren Urkunden



Prüfling Doris Spreng mit Partner Claus Krause

Karateprüfung Erwachsene

Als letzte „Amtshandlung“ im Jahr hatte Doris Spreng noch eine Gürtelprüfung im Karate zu absolvieren. Als Prüfer fungierte Siegfried Hübner, der ihr zum Abschluss der erfolgreichen Prüfung die Urkunde zum gelben Gürtel überreichte.

Abteilungsversammlung

Bei der Abteilungsversammlung im Dezember waren 23 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Es standen wieder Neuwahlen auf dem Programm. Zuerst wurden alle Amtsinhaber jeweils ohne Gegenstimme entlastet und anschließend erneut für die gleiche Position gewählt.

Abteilungsleiter: Siegfried Hübner

Stellvertretender Abteilungsleiter: Herbert Keller

Kassier: Arno Scholz

Jugendleiter: Claus Krause

Voller Energie



Natürlich.

197.000

Tonnen CO₂ sparen die SWI jährlich mit erneuerbaren Energien.

Von hier.

100 %

Leistung aus der Region. Damit Ihr Geld in Ihrer Heimat bleibt.

Für Sie.

50.000

Std./Monat stecken wir 24/7 in sichere Versorgung und Ihre Freizeit.

Mehr Infos unter 0800 / 8000 230
Besser ganz nah.

www.sw-i.de



SWI
STADTWERKE
INGOLSTADT



LEICHTATHLETIK · ERFOLGSBILANZ 2024

1. Allgemeines

Im Jahr 2024 präsentiert sich die Leichtathletik-Abteilung des MTV 1881 Ingolstadt von lokaler bis internationaler Ebene als leistungsstärkster Verein der Region, sowohl in sportlicher Hinsicht als auch als Ausrichter zahlreicher Veranstaltungen.

Herauszuheben ist hier Leni Hanselmann, die sich über 2000 Meter Hindernis als deutsche Vizeleisterin für die U18-EM qualifiziert und dort das Finale erreicht. Sie und Julian Burghardt (Zehnkampf U18) sind bei mehreren nationalen Meisterschaften vertreten.



Julian Burghardt

Immer stärker präsentiert sich die Laufgruppe des MTV Ingolstadt. Diana Kurrer als deutsche Meisterin (800 m, 1500 m W40) glänzt bei der Masters-WM in Göteborg mit Spitzenplätzen. Auch bei nationalen Meisterschaften erzielen vor allem die Mannschaften im Marathon der Frauen und Halbmarathon der Männer ausgezeichnete Ergebnisse.

Die größeren Bauarbeiten im MTV-Stadion sind mit der Errichtung des neuen Stehwalls, dem Bau der neuen Verkaufshütte und der Renovierung der Tribüne inzwischen abgeschlossen. Damit entspannt sich die Situation mit der Aufbewahrung der Geräte deutlich. Es fehlt aber weiterhin eine geeignete Trainingshalle oder wenigstens ein überdachter Sprint-schlauch, um auch in den Wintermonaten ein adäquates Training im Spitzen- und Nachwuchsbereich durchführen zu können. So kann von Chancengleichheit vor allem in der Hallensaison keine Rede sein.



Leni Hanselmann

Mit Alica Schmidt, Mona Mayer und Simon Batz waren drei Sportler*innen bei den olympischen Spielen in Paris im Einsatz, die über mehrere Jahre ihr Aufbautraining beim MTV Ingolstadt absolviert haben.

Ein Dank gilt allen Sponsoren und Partnern, hier vor allem den Firmen Herrnbräu und Puma, dem Hauptverein mit Präsident Tobias Nixdorf und der gesamten Geschäftsstelle sowie dem Sportamt mit Leiter Martin Diepold für die tatkräftige Unterstützung der Leichtathletik.



2. Erfolge

Internationale Ebene

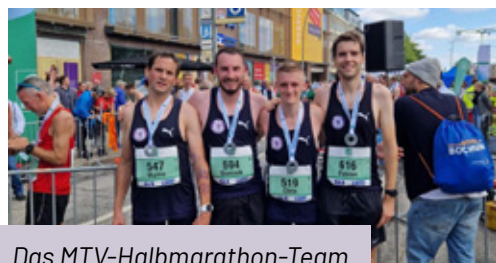
Leni Hanselmann erreicht bei der U18-WM in der Slowakei das Finale über 2000 Meter Hindernis und belegt dort den dreizehnten Platz. Diana Kurrer und Martin Stier starten bei den Weltmeisterschaften der Masters in Göteborg. Kurrer liefert dort mit fünften Plätzen über 800 und 1500 Meter zwei starke Rennen ab und wird wie Leni Hanselmann mit dem „Bayern-Star“ des Bayerischen Leichtathletik-Verbandes ausgezeichnet. Leni Hanselmann (800 Meter) und Julian Burghardt (Kugelstoß) starten beim U18-Länderkampf in Brixen (ITA) für das bayerische Team.



Leni Hanselmann & Diana Kurrer

Nationale Ebene

Sportlerinnen und Sportler vertreten die Farben des MTV Ingolstadt bei Titelkämpfen und Meetings in ganz Deutschland: DM Halle U20 in Dortmund, DM Straßenlauf Leverkusen, DM Marathon in Hannover, DM Halbmarathon in Hamburg, DM Jugend U18 in Mönchengladbach, DM Mehrkampf in Hannover, DM Langstaffel in Sindelfingen, DM Masters in Erding, Süddeutsche Hallen-Meisterschaften in München, Süddeutsche Meisterschaften in Walldorf und Koblenz.



Das MTV-Halbmarathon-Team

Männer / Frauen

Die Teams der Frauen im Marathon (Cornelia Griesche, Valerie Griesche, Andrea Horney) auf Platz vier und der Männer im Halbmarathon (Chris Göttl, Martin Stier, Dominik Friedrich) mit Platz fünfzehn überzeugen bei den deutschen Titelkämpfen. Lina Burghardt belegt bei den Süddeutschen Meisterschaften im Hochsprung (Halle) Platz fünf.

Junioren und Jugend

In der Jugend U18 gewinnt Leni Hanselmann Silber über 2000 Meter Hindernis und erreicht in der Jugend U20 Platz drei über 800 Meter in der Halle. Moritz King, Felix Adam und Anton Baar belegen über 3 x 1000 Meter (U23) den sechsten Rang. Julian Burghardt holt zu Platz sechs mit der Kugel und Platz dreizehn im Zehnkampf bei den Deutschen Meisterschaften zwei U18-Bronzemedailen bei den süddeutschen Meisterschaften mit Kugel und Diskus.

Masters

Diana Kurrer gewinnt zwei deutsche Meistertitel über 800 m und 1500 m in der Klasse W40. Andrea Horney, Stefan Wibmer, Martin Stier und Manfred Draxler überzeugen als Einzelstarter, dazu kommen Spitzenresultate in den Mannschaftswettbewerben.



Unser Lauf-Team



Bayerische Ebene

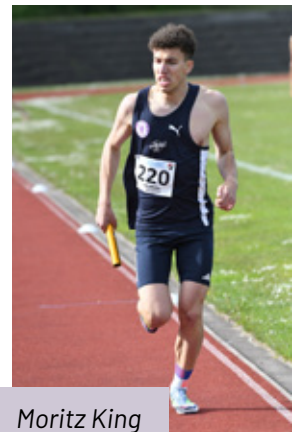
Mit Medaillen über alle Altersklassen und Disziplinen hinweg unterstreicht der MTV Ingolstadt seine Stellung als der führende Leichtathletik-Verein der Region.

Manuel Marko holt sich beide bayerischen Titel bei den Männern im Hochsprung, sowohl in der Halle als auch im Freien. Die Mannschaftstitel im Halbmarathon gehen bei Frauen und Männern an den MTV Ingolstadt mit Diana Kurrer, Andrea Horney und Susanne Schmid sowie Chris Göttl, Joshua Frank und Dominik Friedrich. Göttl gewinnt dazu Bronze im Halbmarathon sowie in der Cross-Mannschaft zusammen mit Martin Stier und Fabio Fontana. Bei den bayerischen Meisterschaften über 10 km belegt das Frauen-Team (Lisa Basener, Kurrer, Horney) Rang zwei, die Männern (Göttl, Stier, Friedrich) werden Dritter.

Moritz King, Felix Adam und Anton Baar werden über 3 x 1000 Meter (U23) bayerischer Meister.

Drei U18-Titel gehen an Julian Burghardt im Hallenmehrkampf, Kugelstoßen und Diskuswerfen, dazu kommen einmal Silber (Diskus Winterwurf) und zweimal Bronze (Kugel Halle und 110 Meter Hürden).

U18-Gold holen Leni Hanselmann über 2000 Meter Hindernis und Adam Felix über 800 Meter. Lina Burghardt gewinnt beim Hochsprung Silber (Halle U20) und Bronze (U23). Weitere dritte Plätze gehen an Jennifer Schmidt (100 Meter U23), Moritz King (800 Meter U23), Cosima Adam (1500 Meter Halle U18) und Anton Baar (1500 Meter Halle U18)



Moritz King

Quer durch alle Masters-Altersklassen gibt es für folgende Läuferinnen und Läufer zahllose Podestplätze zu feiern: Diana Kurrer (7 x Gold, 1 x Silber), Andrea Horney (3 x Gold, 2 x Silber), Stefan Wibmer (3 x Gold, 1 x Silber), Birgit Wilhelm (3 x Gold), Jean-Jacques Faurie (2 x Gold), Susann Schulz (1 x Gold, 1 x Silber, 1 x Bronze), Martin Stier (1 x Gold), Benjamin Saur (1 x Gold), Karin Aubele (3 x Silber), Manfred Draxler (1 x Silber, 1 x Bronze), Anne Jooß (2 x Silber) und Artur Nieswieg (2 x Bronze).

Insgesamt schaffen mehr als zwei Dutzend MTV-Athletinnen und Athleten bei bayerischen Meisterschaften den Sprung in die Medaillentränge oder erreichen bei nationalen oder internationalen Meisterschaften eine Finalplatzierung.



Julian Burghardt



Lina Burghardt



WM / EM = Weltmeisterschaften / Europameisterschaften · **DLV** = Deutsche Meisterschaften (bis Platz 12)

SÜDD = Süddeutsche Meisterschaften (bis Platz 6) · **BLV** = Bayerische Meisterschaften (bis Platz 3)

MÄNNER/FRAUEN

| | | |
|---------------------------|---|--|
| Griesche, Cornelia | DLV Marathon Mannschaft | 4. Platz |
| Griesche, Valerie | DLV Marathon Mannschaft | 4. Platz |
| Horney, Andrea | DLV Marathon Mannschaft BLV Halbmarathon Mannschaft BLV 10 km Mannschaft | 4. Platz 1. Platz 2. Platz |
| Marko, Manuel | BLV Hoch BLV Hoch Halle | 1. Platz 1. Platz |
| Kurrer, Diana | BLV Halbmarathon Mannschaft BLV 10 km Mannschaft | 1. Platz 2. Platz |
| Schmid, Susanne | BLV Halbmarathon Mannschaft | 1. Platz |
| Göttl, Chris | BLV Halbmarathon Mannschaft BLV Halbmarathon BLV Cross Mannschaft BLV 10 km Mannschaft | 1. Platz 3. Platz 3. Platz 3. Platz |
| Friedrich, Dominik | BLV Halbmarathon Mannschaft BLV 10 km Mannschaft | 1. Platz 3. Platz |
| Frank, Joshua | BLV Halbmarathon Mannschaft | 1. Platz |
| Basener, Lisa | BLV 10 km Mannschaft | 2. Platz |
| Stier, Martin | BLV Cross Mannschaft BLV 10 km Mannschaft | 3. Platz 3. Platz |
| Fontana, Fabio | BLV Cross Mannschaft | 3. Platz |
| Burghardt, Lina | SÜDD Hoch Halle | 5. Platz |



JUNIOREN U23 - U18

| | | |
|--------------------------|--|--|
| Hanselmann, Leni | EM 2000 m Hindernis U18 DLV 2000 m Hindernis U18 DLV 800 m Halle U20 BLV 2000 m Hindernis U18 | 13. Platz 2. Platz 3. Platz 1. Platz |
| Burghardt, Julian | DLV Kugel SÜDD Kugel U18 SÜDD Diskus U18 BLV Kugel U18 BLV Diskus U18 BLV Mehrkampf Halle U18 BLV Diskus Winterwurf U18 BLV Kugel Halle U18 BLV 110 m Hürden U18 | 6. Platz 3. Platz 3. Platz 1. Platz 1. Platz 1. Platz 2. Platz 3. Platz 3. Platz |
| Adam, Felix | DLV 3x1000 m U23 BLV 3x1000 m U23 BLV 800 m U18 | 6. Platz 1. Platz 1. Platz |
| King, Moritz | DLV 3x1000 m U23 BLV 3x1000 m U23 BLV 800 m U23 | 6. Platz 1. Platz 3. Platz |
| Baar, Anton | DLV 3x1000 m U23 BLV 3x1000 m U23 BLV 1500 m Halle U18 | 6. Platz 1. Platz 3. Platz |
| Burghardt, Lina | BLV Hoch U20 Halle BLV Hoch U23 | 2. Platz 3. Platz |
| Schmidt, Jennifer | BLV 100 m U23 | 3. Platz |
| Adam, Cosima | BLV 1500 m Halle U18 | 3. Platz |



MASTERS

| | | |
|-------------------------------|--|---|
| <p>Kurrer, Diana</p> | <p>WM 800 m W40 WM 1500 m W40 DLV 800 m W40 DLV 1500 M W40 DLV 10 km Mannsch. W35-45 DLV 10 km W40 BLV Cross W40 BLV 800 m W40 BLV 1500 m W40 BLV Halbmarathon W40 BLV 10 km W40 BLV Halbmarathon Mannsch. W35-45 BLV 10 km Mannschaft W35-45 BLV 400 m W40</p> | <p>5. Platz 5. Platz 1. Platz 1. Platz 4. Platz 6. Platz 1. Platz 1. Platz 1. Platz 1. Platz 1. Platz 1. Platz 1. Platz 1. Platz 2. Platz</p> |
| <p>Wibmer, Stephan</p> | <p>DLV 800 m M45 DLV 1500 m M45 BLV 800 m M45 BLV 1500 m M45 BLV 5000 m M45 BLV 400 m M45</p> | <p>4. Platz 4. Platz 1. Platz 1. Platz 1. Platz 2. Platz</p> |
| <p>Horney, Andrea</p> | <p>DLV 10 km Mannsch. W35-45 DLV Marathon W40 DLV 10 km W40 BLV 5000 m W40 BLV Marathon W40 BLV Halbmarathon Mannsch. W35-45 BLV 10 km Mannschaft W35-45 BLV Halbmarathon W40 BLV 10 km W40 BLV Cross W40</p> | <p>4. Platz 5. Platz 7. Platz 1. Platz 1. Platz 1. Platz 1. Platz 1. Platz 2. Platz 2. Platz 2. Platz</p> |
| <p>Wilhelm, Birgit</p> | <p>DLV 10 km Mannsch. W35-45 BLV 5000 m W55 BLV Marathon W55 BLV Halbmarathon W55 BLV 10 km W55</p> | <p>4. Platz 1. Platz 1. Platz 1. Platz 2. Platz</p> |



MASTERS

| | | |
|-----------------------------|---|--|
| Draxler, Manfred | DLV Marathon M60 BLV Halbmarathon M60 BLV 5000 m M60 | 9. Platz 2. Platz 3. Platz |
| Stier, Martin | DLV Halbmarathon M35 DLV Marathon M35 BLV 10 km M35 | 10. Platz 12. Platz 1. Platz |
| Faurie, Jean-Jacques | BLV Cross M55 BLV 800 m M55 | 1. Platz 1. Platz |
| Saur, Benedikt | BLV 400 m M30 | 1. Platz |
| Schulz, Susann | BLV Halbmarathon Mannsch. W35-45 BLV 10 km Mannschaft W35-45 BLV 5000 m W40 BLV Halbmarathon W40 BLV 10km W40 | 1. Platz 1. Platz 2. Platz 3. Platz 3. Platz |
| Aubele, Karin | BLV 1500 m W50 BLV 5000 m W50 BLV Halbmarathon W50 | 2. Platz 2. Platz 2. Platz |
| Jooß, Anne | BLV 100 m W30 BLV 200 m W30 | 2. Platz 2. Platz |
| Nieswicz, Artur | BLV 100 m M35 BLV 200 m M35 | 3. Platz 3. Platz |



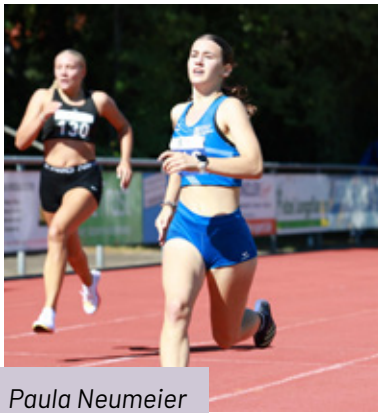
Martin Stier



Manfred Draxler



Regionale Erfolge



Paula Neumeier

Gold bei südbayerischen Hallenmeisterschaften gehen an Diana Kurrer (3000 Meter Frauen), Leni Hanselmann (400 Meter U18), Lina Burghardt (Hoch Halle U20) und Julian Burghardt (Weisprung U18). Silber gewinnen Lisa Basener sowie Chris Göttl (beide über 3000 Meter), Lina Burghardt (Hochsprung Frauen), Julian Burghardt (Stabhochsprung U18), der dazu Bronze über 60 Meter Hürden gewinnt. Dritte werden ebenfalls Paula Neumeier (200 Meter U18) und Florian Wanka (200 Meter U20).

Oberbayerische Meisterin wird Paula Neumeier über 200 m (U18). Silber gewinnen Ronja Pfersich (Hochsprung U18) und Paula Neumeier (110 Meter Hürden U18). Bronze bei Bezirksmeisterschaften holt Sofie Nixdorf (100 Meter und 200 Meter Frauen).

Beim Sport-IN-Laufcup gehen viele erste Plätze an Mitglieder der MTV-Laufgruppe. In der Gesamtwertung siegen Diana Kurrer und Chris Göttl, der im Laufcup für den FC Hitzhofen-Oberzell startet. Ihre Altersklassen gewinnen Diana Kurrer (W40), Cosima Adam (U18), Chris Göttl (Männer), Stephan Wibmer (M45), Manfred Draxler (M60), Felix Adam (U18), Maximilian Koch (U16) und Julius Wittmann (U14). Auch die Vereinswertung geht an den MTV Ingolstadt. Felix Adam bringt dabei das Kunststück fertig, jede Altersklasse von der Jugend U10 bis zur Jugend U18 gewonnen zu haben.



Sofie Nixdorf



Cosima Adam



Diana Kurrer



Leni Hanselmann



3. Veranstaltungen

Schanzer Seelauf am 13. April:

Die Teilnehmerzahl beim stimmungsvollsten Lauf der Sport-IN-Serie stabilisiert sich bei rund 500.

5. Mini Meet-IN am 1. Mai:

Beim Wettkampf für die jüngsten Schüler- und Jugendklassen wird ein Rekordmeldeergebnis von 283 Talenten erreicht.

Das **21. MTV Meet-IN am 7. Juni** ist sowohl von der Zuschauer- und Teilnehmerzahl (ca. 400 Einzelstarts bei weit über 300 Meldungen) als auch von den Leistungen ein niveaivolles Meeting. Der Wettbewerb im Stabhochsprung bei den Männern mit sieben Springern über 5 Metern hat mit dem mexikanischen Meister Jorge Luna erstmals einen nicht-europäischen Sieger. Auch die Sprints und Läufe warten mit starken Siegerzeiten auf. Gleiches gilt für die Weit- und Dreisprünge. Im Rahmen des MTV Meet-IN werden auch die bayerischen Meisterschaften auf den Hindernisstrecken aller Altersklassen durchgeführt.

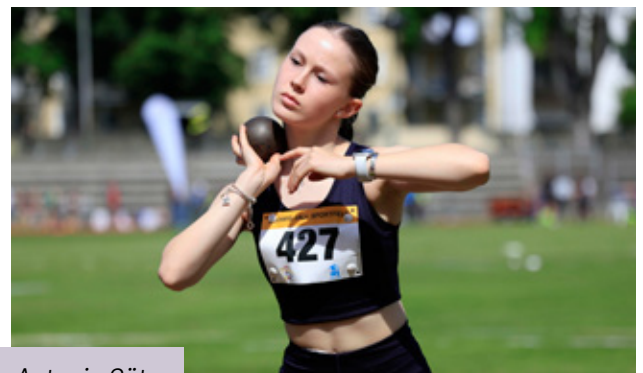
Reisberglauf am 3. Oktober: Mit weit über 250 Läuferinnen und Läufern bei herrlichem Wetter können sich auch hier die Meldezahlen sehen lassen.

14. Wurf Meet-IN am 5. Oktober: Mit dem Wurf Meet-IN klingt traditionell die Stadionsaison beim MTV Ingolstadt aus.

Zahlreiche Helfer des MTV Ingolstadt sorgen beim Ingolstädter **Halbmarathon (20. April)** und beim **Firmenlauf Ingolstadt (11. Juli)** für einen reibungslosen Ablauf.



Birgit Horney & Valerie Griesche



Antonia Götz



Marko Manuel



Cornelia Griesche



4. Ausblick

Der Ausblick auf das Jahr 2025 ist nach dieser erfolgreich verlaufenen Saison ein recht optimistischer.

Ein Problem neben den Trainingsbedingungen im Winter bleibt aber auch die Trainersituation vor allem im Bereich der Jugend U16 und U14. In diesen Altersklassen würden weitere Übungsleiter*innen sehr helfen.

Birgit Nixdorf und Paul Fengler leiten das Training der Jugend- und Juniorengruppe mit dem Schwerpunkt Mittelstrecke. Hans Lang kümmert sich wieder erfolgreich um die Sprinter. Das Training in den technischen Disziplinen und im Mehrkampf der Jugend U18/U20 und der Erwachsenen leitet Karl Eberle. Hier werden wegen der angespannten Situation der Jugend U16 auch schon Talente der M/W15 mit betreut. Paul Fengler übernimmt in dieser Gruppe ausgewählte Laufereinheiten. Roland Balzer ist für die erfolgreichen erwachsenen Läufer verantwortlich. Die Übungsstunden der jüngsten MTV-Leichtathleten gestaltet weiterhin Abteilungsleiterin Miriam Kleinhans mit ihrem Helfer-Team, Ansprechpartner sind hier Franziska Halbritter (U14/U16), Uwe Scheer (U12) und Miriam Kleinhans (U8/U10). Allen Trainerinnen und Trainern gilt ein großes Dankschön für das Riesen-Engagement. Dies gilt insbesondere für Uwe Zill, der sich nach dem tragischen Tod seiner Frau auch aus gesundheitlichen Gründen als Trainer etwas zurückziehen wird.

Greta Hanselmann, die Schwester von Leni, schließt sich von der DJK Ingolstadt kommend der Gruppe von Birgit Nixdorf an. Mittelstreckler Paul Fengler, der schon als Trainer aktiv ist, wird ab 2025 als Wettkämpfer von Berlin zum MTV wechseln. Tim Wermuth, als U23-Athlet im MTV-Trikot schon bayerischer Meister über 100 m, kehrt von der LG Stadtwerke München nach Ingolstadt zurück. Mit Max Mowinski kommt ein weiterer Sprint-Neuzugang vom LAC

Berlin in die Gruppe von Hans Lang. In der Laufgruppe der Erwachsenen gibt es mit Christin Hanselmann und Bastian Glockshuber (TSV Neuburg) zwei starke Neuzugänge. Leni Hanselmann wird nach ihrem Umzug in ein Sport-Internat in Erfurt auch für den dortigen LAC starten. Sprinterin Jennifer Schmidt wechselt nach einem Jahr im MTV-Trikot zur LG Eintracht an ihrem Studienort Frankfurt, Kathrin Kaufmann geht aus denselben Gründen zum SWC Regensburg. Florian Wanka beendete nach der Hallensaison seine Wettkampfkariere beim MTV Ingolstadt. Für Staffeln ist eine Zusammenarbeit mit der DJK Ingolstadt geplant.

Ein wichtiges Thema sind wie leider jedes Jahr die Trainingsbedingungen im Winterhalbjahr, wo dringende Hallenkapazitäten fehlen. Eine Ingolstädter Leichtathletikhalle oder wenigstens ein überdachter Sprintschlauch zum Training mit Spikes sind trotz der Erfolge der heimischen Athleten nicht in Aussicht. Zwar ist ein Teil unserer jugendlichen Kader am Stützpunkt in München mit adäquatem Hallentraining ein- bis zweimal die Woche versorgt, für die restlichen Jugendlichen und die gesamte U23- und Aktivenklasse entfällt diese regelmäßige Trainingsmöglichkeit jedoch.

Nachdem die Saisonplanung auf Verbandsebene fast abgeschlossen ist, werden die folgenden eigenen Veranstaltungen festgesetzt. Die Ausrichtung einer größeren Meisterschaft über zwei Tage ist in diesem Jahr wieder vorgesehen: Am 19./20. bzw. 26./27. Juli sollen Bayerische Titelkämpfe im MTV-Stadion stattfinden. Die Abteilungsleitung plant weiter mit dem Schanzer Seelauf (5.4.), dem MTV-Mini Meet-IN (1.5.), dem MTV Meet-IN mit Stabhochsprung der Spitzenklasse und BLV Hindernis-Meisterschaften (6.6.) und dem Reisberglauf 28.9.). Beim Ingolstädter Halbmarathon (10.5.) und dem Firmenlauf (17.7.) werden wieder zahlreiche Mitglieder der Abteilung im Einsatz sein.



Kosta und Pablo gewinnen KJEM 2024

Die Kreisjugendeinzelmeisterschaft fand diesmal beim VfB Friedrichshofen statt. Aufgrund der räumlichen Nähe nahmen diesmal 12 Jugendspieler des MTV Ingolstadt an diesem Turnier teil. Wir waren in den Altersklassen U12, U14, U16 und U18 vertreten.

Besonders erfolgreich waren Kostantin Pappas und Pablo Graf de Miguel in der Altersklasse U16. Kosta gewann die U16 mit 5,5 Punkten aus 6 Runden. Pablo wurde 2. mit 4,5 Punkten aus 6 Runden. Veljko Popovic landete auf Platz 4 und damit in der Nähe des Siegerpodestes.



U16 KREISJUGENDEINZELMEISTERSCHAFT

| Platz | Teilnehmer | Verein/Ort | NWZ | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | Pkt. | Buchh | SoBer |
|-------|-----------------------------|-----------------------|------|------|------|------|------|-----|-----|------|-------|-------|
| 1. | Pappas,Konstantin | MTV Ingolstadt | 1470 | 11s1 | 7w1 | 8s1 | 9w1 | 3s1 | 2w½ | 5.5 | 19.0 | 16.75 |
| 2. | Graf de Miguel,Pablo | MTV Ingolstadt | 1410 | 8w0 | 10s1 | 13w1 | 6s1 | 4w1 | 1s½ | 4.5 | 18.0 | 12.25 |
| 3. | Funk,Raphael | SV Illmünster | 1385 | 12s1 | 9w½ | 5s1 | 8w1 | 1w0 | 6s½ | 4.0 | 19.0 | 10.75 |
| 4. | Popovic,Veljko | MTV Ingolstadt | 1025 | 5s0 | 6w½ | + | 11w1 | 2s0 | 8s1 | 3.5 | 18.5 | 8.75 |

Eine entsprechende Belohnung ist die Qualifikation für die oberbayrischen Einzelmeisterschaft und hoher Sprung in der DWZ.



Erste Mannschaft beim Wettkampf



Unsere jüngeren Spieler in der Altersklasse U12 waren ebenfalls sehr erfolgreich. Heorhii Kostiuhenko hatte die KJEM im letzten Jahr 2023 gewonnen. Die Mission Titelverteidigung gelang nicht ganz. Am Ende belegt Heorhii einen hervorragenden 2. Platz. Das Siegerpodest wurde komplettiert durch den 3. Platz von Ethan Chen.

U12 KREISJUGENDEINZELMEISTERSCHAFT

| Platz | Teilnehmer | Verein/Ort | NWZ | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | Pkt. | Buchh | SoBer |
|-------|-----------------------------|-----------------------|------|------|------|------|------|------|-----|------|-------|-------|
| 1. | Dahnovici,Alexander | SK Freising | 1373 | 14s1 | 7w1 | 2s1 | 3w1 | 5s½ | 4w½ | 5.0 | 22.0 | 18.25 |
| 2. | Kostiuchenko,Heorhii | MTV Ingolstadt | 956 | 15s1 | 8w1 | 1w0 | 6s1 | 10w½ | 5w1 | 4.5 | 20.5 | 14.00 |
| 3. | Chen,Ethan | MTV Ingolstadt | 894 | 18w1 | 5s½ | 10w1 | 1s0 | 6w1 | 7s1 | 4.5 | 19.0 | 12.25 |
| 4. | Rückert,Raphael | TSV Ingolstadt Nord | | 12w1 | 10s½ | 6w0 | 17s1 | 8w1 | 1s½ | 4.0 | 18.5 | 11.00 |

Alle Einzelergebnisse findet man auf der Homepage des Schachkreises unter:

www.schachkreis-ifs.de/index.php?id=kjem-2025



Insgesamt haben die Schachfreunde vom VfB Friedrichshofen ein sehr gutes Turnier auf die Beine gestellt.



Schachjugend beim Sommerfest

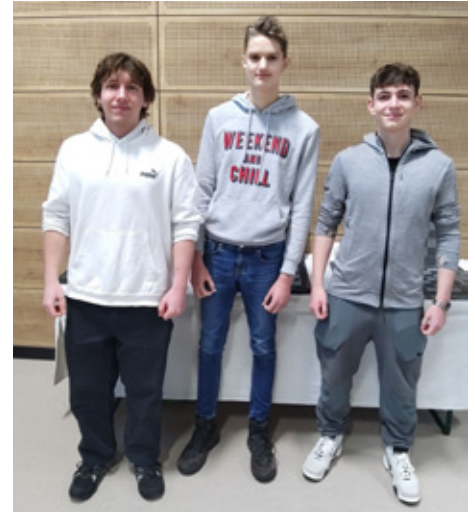


DWZ Pokalturnier



Peter Euringer verpasst Sieg in der Klasse M2 bei KEM 2025

Die Kreiseinzelmeisterschaft der Erwachsenen fand vom 4.1.2025 bis 6.1.2025 in Rohrbach statt. In der neugebauten Schmellerhalle sorgen die Schachfreunde vom TSV Rohrbach für ein ruhiges und angenehme Spielatmosphäre. Die KEM ist wieder ein Fixpunkt im Turnierkalender vieler Schachspielerinnen und Schachspieler. Mit 83 Teilnehmern sind die Rekordzahlen aus den Jahren 2004 und 2005 fast wieder erreicht. Der MTV Ingolstadt war mit 7 Spielerinnen und Spieler vertreten. Darunter unsere Jugendlichen aus der U16 / U18: Michael Euringer, Dominc Pohle und Konstantin Pappas.



Julia Marzell komplettierte unsere Jugendauswahl. Bei den Erwachsenen nahmen Armin Gürtler, Peter Euringer und Markus Pohle teil. Armin Gürtler spielte in der schweren Meisterklasse 1 und belegte dort den 16. Platz von 24 Teilnehmern. Peter Euringer gehört von seiner DWZ-Leistung her auch fast in die Meisterklasse 1, aber diesmal hatten sich einige sehr starke Spieler angemeldet, so dass Peter in die Meisterklasse 2 rutschte. Dort spielte er hervorragend über 5 Runden mit und musste sich dann in der letzten Runde Kevin Chia (SV Wettstetten) geschlagen geben. Damit verpasste Peter knapp den Gesamtsieg in der Klasse M2 und belegte am Ende Platz 4. Unsere Jugendauswahl konnte ebenfalls mithalten und wurde mit deutlichen DWZ-Sprüngen belohnt. Dominic Pohle steigerte seine DWZ Punktzahl um 175 Punkte auf 1225. Julia Marzell erreichte eine neue DWZ von 1156, was einer Steigerung von 105 Punkten entspricht. Michael Euringer konnte seine DWZ um 90 Punkte auf 1252 steigern und Konstantin Pappas hatte durch seinen Sieg bei der KJEM bereits eine hohe DWZ von 1535 erreicht. Dieses Ergebnis konnte Konstantin halten (1531).

Alle Einzelergebnisse sind wieder auf der Homepage des Schachkreises veröffentlicht:

www.schachkreis-ifs.de/index.php?id=kem-2025



FILIALBETRIEBE:

85051 INGOLSTADT
FAUSTSTR. 55
GEGENÜBER SÜDFRIEDHOF
VORMALS STEINMETZ RUSIN

85276 PFAFFENHOFEN/ILM
JOSEPH-FRAUNHOFER-STR. 51
DIREKT AN DER B13
TEL.: (08 441) 20 97

85080 REICHERTSHOFEN

PARTNERBETRIEB:
HOLZAPFEL & ZIEGLMAIER
NEUBURG/DO.

STEINMETZMEISTERBETRIEB
ANDREAS ZIEGLMAIER GMBH

HAUPTBETRIEB:

85080 GAIMERSHEIM

NEUHARTSHÖFE 2

GEWERBEGEBIET 2

(0 84 58) 67 03

BESUCHEN SIE UNS AUCH IM INTERNET

WWW.NATURSTEIN-ZIEGLMAIER.DE



Aufsteiger auf dem Weg zum Klassenerhalt

In die letzte Saison 2023/24 gehörte bekanntermaßen zu den erfolgreichsten Spielzeiten unserer Abteilung. Wir konnten 3 Aufstiege feiern.

www.mtv-in.de/schach/2024/04/mtv-schach-doppelter-aufstieg



Regionalliga Süd-Ost
2024/2025

| Rang | Mannschaft | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | MPkt | BPkt |
|------|-----------------------|----|----|---|----|----|----|----|----|----|----|-------|-------------|
| 1. | TV Isenroth 1 | | 5 | 4 | 4 | 5½ | | 5½ | | | | 8 - 2 | 24,0 - 16,0 |
| 2. | SK Bruckmühl 1 | 3 | | | 5 | 4 | | | | 4½ | 5½ | 7 - 3 | 22,0 - 18,0 |
| 3. | SV Feinbach 1 | 4 | | 6 | | | | 6 | 3 | 4 | | 6 - 4 | 23,0 - 17,0 |
| 4. | SK Starnberg 1 | | | 2 | | 4 | | 4½ | 4 | | 5 | 6 - 4 | 19,5 - 20,5 |
| 5. | SV Eggenfurt 2 | 4 | 3 | | 4 | | | 4 | 5 | | | 5 - 5 | 20,0 - 20,0 |
| 5. | SK Freising 1 | 2½ | 4 | | | | | 3½ | 4½ | 5½ | | 5 - 5 | 20,0 - 20,0 |
| 7. | MTV Ingolstadt 1 | | | 2 | 3½ | 4 | 4½ | | 4½ | | | 5 - 5 | 18,5 - 21,5 |
| 8. | SC Crailsheim 2 | 2½ | | 5 | 4 | | | 3½ | | | 4 | 4 - 8 | 19,0 - 21,0 |
| 9. | SK Neuburg 1 | | 3½ | 4 | 3 | 3½ | | | | | 6 | 3 - 7 | 20,0 - 20,0 |
| 10. | SK Ludau Dillinghof 1 | 2½ | | 3 | 2½ | | | 4 | 2 | | | 1 - 9 | 14,0 - 26,0 |

Kreuztabelle der Runde: 1 2 3 4 5 6 7 8 9

Umso schwieriger ist es für uns in der laufenden Saison 2024/25, die neue Liga zu halten. Unsere erste Mannschaft ist in die Regionalliga Südost aufgestiegen und belegt dort Platz 7 von 10. Allerdings beträgt der Unterschied zwischen Platz 3 und Platz 7 derzeit genau einen Mannschaftspunkt.

Das zeigt, wie eng es in dieser Liga zugeht. Die Mannschaft mit Ralf Glawe, Patrick Eichschmied, Markus Lechermann, Michael Holgert, Michael Vollnhals, Kai Haumann, Josef Freundorfer und Asim Muharemagic hat also noch alle Chancen, die Klasse zu halten.

Die zweite Mannschaft ist in die 1. Kreisliga aufgestiegen und schlägt sich dort deutlich besser. Nach aktuell 5 Runden stehen 3 Siege, 1 Unentschieden und nur 1 Niederlage zu Buche.

Das bedeutet aktuell Platz 4 in dieser Liga und damit hat die Mannschaft um Leo Navarro, Eric Navarro, Daniel Navarro, Trung Doan, Igor Beller, Armin Gürtler, Peter Euringer, Sarah Hausmann und Andreas Menrad den Klassenerhalt so gut wie sicher in der Tasche. In den letzten Jahren hatten die Absteiger immer nur 0 bis 5 Punkte am Ende der Saison.

Kreisliga
2024/2025

| Rang | Mannschaft | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | MPkt | BPkt |
|------|----------------------|----|----|----|----|----|----|----|----|-------|--------|-------------|-------------|
| 1. | TSV Altenburg | | | 4½ | | 4½ | 5 | 5 | 4 | | | 9 - 1 | 23,0 - 17,0 |
| 2. | SK Ingolstadt | | | 5 | | 5½ | 2½ | 5½ | 5 | 8 - 2 | | 24,5 - 19,5 | |
| 2. | WD Friedlshausen S&G | 2½ | | | 5 | | 4½ | | 4½ | 6½ | 8 - 2 | 24,5 - 19,5 | |
| 4. | MTV Ingolstadt 2 | 3 | | | 4 | 4½ | | 6 | 4½ | 7 - 3 | | 22,0 - 18,0 | |
| 5. | SC 1947 Bellinghof | 2½ | | 3 | 4 | | 5 | 5 | | | | 9 - 5 | 20,5 - 19,5 |
| 6. | SK Neuburg 2 | 3 | 2½ | | 3½ | | 5 | | | 5 | 4 - 6 | 19,0 - 21,0 | |
| 7. | SK Altdorf | | 4½ | 3 | 3 | 3 | | 4½ | | | 4 - 6 | 18,0 - 22,0 | |
| 8. | TSV Ingolstadt Nord | 3 | | 3½ | 3 | | | 4 | 4 | 3 - 7 | | 19,5 - 20,5 | |
| 9. | SK Freising 2 | 4 | 2½ | | 2 | | 2½ | 4 | | | 2 - 8 | 16,0 - 24,0 | |
| 10. | TSV 1897 Föhring | 3 | 1½ | 3½ | 3 | 2 | | | | | 0 - 10 | 13,0 - 27,0 | |

Kreuztabelle der Runde: 1 2 3 4 5 6 7 8 9

Bezirksliga U16
2024/2025

| Rang | Mannschaft | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | MPkt | BPkt |
|------|------------------------------------|----|----|----|---|-------|-----------|-----------|
| 1. | SK Freising | | | 1½ | 3 | 4 | 4 - 2 | 8,5 - 3,5 |
| 2. | SK Grafelfing | | | 3½ | 4 | 4 - 0 | 7,5 - 0,5 | |
| 3. | Schachklub Germering e. V. | 2½ | 1½ | | 3 | | 4 - 2 | 6,0 - 6,0 |
| 4. | Rosenheimer-Schachverein in der FT | 1 | | 1 | | | 0 - 4 | 2,0 - 6,0 |
| 5. | MTV Ingolstadt | 0 | 0 | | | | 0 - 4 | 0,0 - 8,0 |

Kreuztabelle der Runde: 1 2 3 4 5

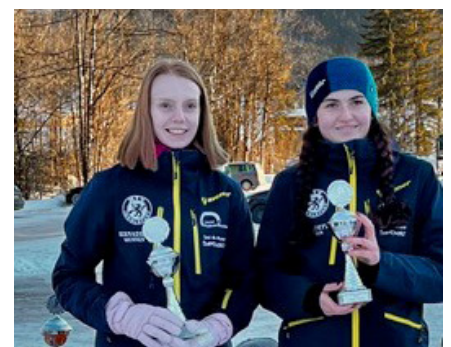
Der dritte Aufsteiger im Bunde war unsere erste U16 Mannschaft. Hier sieht es leider nicht so rosig aus. Am Anfang der Saison hatten wir gemeinsam mit unseren Jugendlichen (Konstantin Pappas, Pablo Graf de Miguel, Dominic Pohle und Raphael Soniadis) entschieden, dass wir das „Abenteuer“ Bezirksliga mal ausprobieren. Aktuell stehen wir auf dem letzten Platz.

Aktuell sieht es jedoch so aus, als ob wir aktuell jede Menge Lehrgeld bezahlen. Dies ist der Unterschied zwischen Kreisliga und Bezirksliga. Man kann eine gesamte Partie gut spielen und ein mittelschwerer Fehler reicht aus und wird dann sofort bestraft. Die individuelle Fehlerquote ist aktuell noch etwas zu hoch.



Erfolgreiche Tagesfahrten mit Skikursen im Dezember und Januar

Die MTV-Skiabteilung startete die neue Saison mit 3 Skikurstagen in Scheffau und St. Johann in Tirol, bei denen sowohl Anfänger als auch fortgeschrittene Skifahrer auf ihre Kosten kamen. Für jede Tagesfahrt konnten wir einen Bus organisieren, um uns gemeinsam auf den Weg in die Skigebiete zu machen. Neben traumhaften Schnee- und Wetterbedingungen und ausgelassener Stimmung stand bei allen Fahrten vor allem das gemeinsame Erlebnis und die individuelle Förderung im Vordergrund. Wir bedanken uns bei allen Teilnehmern, unseren engagierten Skilehrern und allen Helfern, die diese Fahrten möglich gemacht haben!





Ski

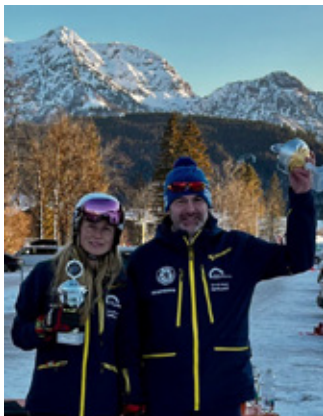


Vereinsmeisterschaft der MTV-Skiabteilung – Ein voller Erfolg für alle TeilnehmerInnen!

Am 18.01. 2025 war es wieder so weit: Die Skiabteilung lud zur ihrer alljährlichen Vereinsmeisterschaft in Hochfilzen ein. Bei besten Schneebedingungen, strahlendem Sonnenschein und hochmotivierten Teilnehmern wurde dieser Tag zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle.

Die Vereinsmeisterschaft ist jedes Jahr ein Highlight im Kalender unserer Abteilung. Sie ist nicht nur ein sportliches Event, sondern auch eine wunderbare Gelegenheit, den Zusammenhalt innerhalb der Abteilung zu stärken und das eigene Können unter Beweis zu stellen.

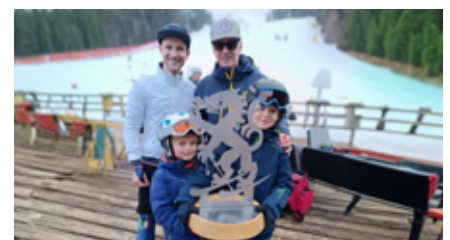
In allen Alters- und Leistungsklassen gab es strahlende Gesichter und einen verdienten Applaus für die besten Skifahrer des Tages.



Die **Vereinsmeister 2025** in den wichtigsten Kategorien:

- Erwachsene Herren: **Thomas Koch**
- Erwachsene Damen: **Katharina Götz**

Ein großes Dankeschön an alle Helfer, die den Tag organisiert und reibungslos durchgeführt haben! Ohne eure Unterstützung wäre dieses Event nicht möglich gewesen. Vom Auf- und Abbau über die Streckensicherung bis hin zur Zeitmessung und der Siegerehrung – alle haben dazu beigetragen, dass unsere Vereinsmeisterschaft ein voller Erfolg wurde. Wir gratulieren allen Gewinnern und bedanken uns bei allen, die dabei waren. Denn bei uns gilt: Jeder Teilnehmer ist ein Gewinner!





BAYERISCHE MEISTERSCHAFTEN DER JUGEND 2024

Anna Walter und Didi He holen Gold

Mit acht Teilnehmerinnen und Teilnehmern war der MTV-Tross zu den bayerischen Meisterschaften ins schwäbische Dillingen gereist, und mit sechs Podestplätzen kam man reich dekoriert zurück.

Die Hälfte davon ging auf das Konto von Anna Walter, die sich einen kompletten Medalliensatz abholte. Mit Jonas Rinderer (TV Ruhmannsfelden) Bronze im Mixed und mit Eva Gao (TSV Oberstdorf) Silber im Doppel. Das absolute Highlight aber lieferte Anna im Einzel ab. Dass sie dabei aus ihrer Gruppe ungeschlagen ins Hauptfeld marschierte, war reine Formsache. In der Hauptrunde avancierte sie dann zum FC Bayern-Schreck. Zuerst musste Anda Qeku dran glauben, dann Emilia Schorr im Halbfinale, beides Abwehrspielerinnen. Im Finale wartete mit Anna Ledwoch dann schließlich die dritte Akteurin des FC Bayern München. Und die machte Anna mehr Kopfzerbrechen, führte bereits mit 3:1 Sätzen und schien in Richtung Turniersieg unterwegs. Doch Anna Walter warf alles in die Waagschale, holte sich die Sätze fünf und sechs und machte im Entscheidungssatz mit 11:6 alles klar.



Anna Walter triumphiert im Einzel der Mädchen 19

Natürlich stellt sich wie so oft bei ihr die Frage, in welcher Klasse sie denn antrat, mit ihren gerade mal 13 Jahren. In diesem Fall bei den Mädchen 19, der höchsten Spielklasse der Jugend, denn bei den Mädchen 15 hatte sie schon im letzten Jahr alle drei Titel abgeräumt.

Was soll man dazu noch sagen? Ein weiterer Superlativ in ihrer beispiellosen TT-Karriere.



Didi He und Simon Steininger dominieren das Doppel der Jungen 13 Klasse

Aber es gab noch einen weiteren Bayerischen Meistertitel für den MTV. Didi He feiert im Dezember seinen 11. Geburtstag und hatte auch in Dillingen einiges zu feiern. Im Mixed schon früh ausgeschieden, kam er im Einzel der Jungen 13 nach makelloser Vorrunde ins Hauptfeld, musste dort aber im Viertelfinale passen. Ganz anders im Doppel, wo er mit Simon Steininger (MTV Pfaffenhofen) für Furore sorgte. Die beiden marschierten mit klaren 3:0-Erfolgen durchs Feld wie das heiße Messer durch die Butter. Im Finale hatte auch das an Position eins gesetzte Duo Felix Heidemann und Lennart Zuber (TV Hilpoltstein/TSV Nördlingen) keine Chance. Mit 11:7, 14:12 und 11:7 setzten sich Didi und Simon die bayerische Krone auf.



Überhaupt waren die Doppelkonkurrenzen ein gutes Pflaster. Tim Walter hatte als Partner Lars Kossubek (DJK SB Landshut) an seiner Seite. Im Halbfinale der Jungen 19 boten sie den späteren Siegern Jonas Rinderer und Noah Heidemann (TV Ruhmannsfelden/TV Hilpoltstein) bis in den Entscheidungssatz Paroli und wurden mit Bronze belohnt. Ebenfalls den 3. Platz, jedoch in der Konkurrenz der Jungen 15 machte Lukas Martin mit Moritz Pavelka (TSV Dachau) klar. Auch hier erwies sich im Halbfinale die Kombi aus Fabian Rinderer und Leopold Franz (TV Ruhmannsfelden/TV Hilpoltstein) als zu stark.

Im Einzel hatte Tim eine wahre Hammergruppe erwischt. Nach Matchbällen gegen Noah Heidemann unterlag er im 5. Satz und konnte diese Niederlage auch in den weiteren beiden Begegnungen nicht mehr ausgleichen. Lukas Martin gewann in den drei Partien in der Gruppe zwar einige Sätze, am Ende aber sprang kein Sieg dabei heraus. Im Mixed schaffte es Tim Walter mit Anda Qeku bis ins Viertelfinale. Lukas Martin hatte mit Vereinskollegin Sophia Schiechl leider kein Fortune. Beide hatten mit einem Duo des FC Bayern auch kein leichtes Los erwischt.

Für Sophia Schiechl zogen sich diese Vorzeichen leider durch das ganze Turnier bei den Mädchen 15. Im Doppel mit Emma Schirmer (TSV Unterlauter) war sie ebenfalls schon früh aus dem Rennen und auch im Einzel hatte sie selbst sicher mehr erwartet. Die richtungsweisende Partie gegen Xenia Trauter (TSV Untermeitingen) ging verloren, so dass mit einer 1:2-Siegbilanz leider kein Weg ins Hauptfeld führte. Hier gilt "Kopf hoch" für die Zukunft, denn Sophia hat bei den Mädchen 15 noch einige Zeit vor sich.

Für Dian He und Lina Bernig (Mädchen 15) war schon die Qualifikation für die Bayerische ein großer Erfolg. Beide mussten im gemeinsamen Doppel früh die Segel streichen, ebenso jeweils im Mixed. In den Einzeln gelang Dian ein Erfolg gegen Klara Steppert (TSV Bad Königshofen) und der späteren Siegerin Zoe-Loreen Sommer (TSV Oberstdorf) nahm sie überraschend einen Satz ab. Lina schnupperte vor allem gegen Jule Gaal (SV DJK Kolbermoor) an einem Erfolg in der Gruppenphase, musste aber schließlich ihrer Gegnerin gratulieren.

Und dann war da noch Mark Garkuscha bei den Jungen 19. Er war noch als Nachrücker ins Feld gerutscht und haderte am Ende über die vergebene 2:0-Satzführung gegen Valentin Monath (TSV Ebermannstadt). Ein 3:0-Erfolg hätte ihn möglicherweise noch ins Hauptfeld gebracht. So verlor er noch mit 2:3, und musste wie im Mixed und im Doppel früh passen. Aber auch für Mark war schon die Teilnahme ein mega Erlebnis, das es insgesamt für alle unsere Beteiligten war.

Ein großer Dank gilt dabei allen Trainern und Betreuern, die an den Boxen coachten ebenso wie den mitgereisten Eltern, die darüber hinaus noch viele weitere Aufgaben übernahmen. Anfahrt, Hotelbuchung, Verpflegung und vieles mehr steht da stets auf der To-Do-Liste.

Das alles kann nur im Team gelingen, und als solches waren wir quantitativ als auch qualitativ noch nie so stark bei Bayerischen Jugendmeisterschaften vertreten wie 2024.





40. Ingolstädter Stadtmeisterschaften

Zum 40. Mal fanden die Ingolstädter Tischtennis-Stadtmeisterschaften statt, und zum 9. Mal durften wir als MTV diese ausrichten. Knapp 90 Teilnehmende erlebten zwei Tage Tischtennis total mit einem reibungslosen Ablauf und spannenden Spielen. Sicher hätten es noch ein paar Erwachsene (5 Klassen) und Jugendliche (3 Klassen) mehr sein können, da ist noch Luft nach oben. Zu beobachten ist aber, dass die Jugend sich auch in den Erwachsenenklassen mehr und mehr behauptet und in die Spitzenränge spielt.



v.l.: Tobias Nixdorf, Manfred Geier, Veronika Hagn, Hans Hagn, Dr. Dorothea Deneke-Stoll, Martin Diepold, Christian Delapuenta, Bettina Nehir

Die Präsenz von Vertreterinnen und Vertretern aus Politik und Sport war auf jeden Fall bemerkenswert. Sportbürgermeisterin Dr. Dorothea Deneke-Stoll richtete am Sonntag ihre Grußworte an alle Aktiven und wünschte erfolgreiche Titelkämpfe. Darin stimmte MTV-Präsident Tobias Nixdorf überein, der ebenso gekommen war, wie die Stadtratsmitglieder Veronika Hagn und Christian Delapuenta. Nicht fehlen konnte selbstverständlich Manfred Geier als Vorsitzender der Interessengemeinschaft der Ingolstädter Tischtennisvereine, die diese Meisterschaft mit jährlich wechselnden Ausrichtern veranstaltet.

In heimischer Halle gelang uns mit sechs Titeln und vielen weiteren Platzierungen eine sportlich tolle Ausbeute. Mit sieben Startern in der A-Klasse dominierte dort sowohl im Einzel als auch im Doppel lilaweiß.

Auch die Doppel der B- und der C- Klasse schnappte sich der MTV. Mark Garkuscha setzte sich hier einmal mit Dennis Oberholzner, einmal mit Sophia Schiechl die Krone auf. Im Einzel der Jugend 13 warf Tudor-Petru Botezatu sein Kämpferherz in die Waagschale und zog sowohl im Halbfinale als auch im Finale knappe Spiele auf seine Seite. Sophia Schiechl gelang in der Jugend 15 einer weiterer Erfolg im Doppel an der Seite von Felipe Freudenberg (SV Zuchering), der zusammen mit den Einzeltiteln in der Jugend 15 und der C-Klasse drei erste Plätze einheimste.

Zwei Tage Stadtmeisterschaften waren wieder einmal alle Mühen in Vorbereitung und Durchführung wert. Ein herzlicher Dank geht an unseren Unterstützer Herrnbräu und an die vielen fleißigen Hände aus unserer Abteilung, die zum Gelingen maßgeblich beigetragen haben.



Florian Teuber besiegte in einem Wimperschlagfinale der A-Klasse Frederik Erpenstein. Dritter wurde Dominik Nehir. Im Doppel waren Teuber/Nehir ebenfalls nicht zu schlagen

Viel Spannung nach der Vorrunde im Ligenbetrieb der Herren

Nach den drei Aufstiegen der 2., 4. und 5. Herrenmannschaft spielen wir mit insgesamt sieben Herren-Teams durchgängig auf hohem Niveau. Dies hat zur Folge, dass wir nach der Vorrunde zum Teil mitten im Abstiegskampf stecken. Zu erwarten war dies insbesondere bei den Herren 2, die in der Verbandsoberrliga mit lediglich einem Pünktchen einen schweren Stand haben. Hier gilt es, die Spiele gegen durchweg hochklassige Gegner als Lerneffekt für die weitere Entwicklung zu nutzen. Ebenfalls in Bedrängnis sind unsere Herren 3 und 4, beide in der Landesliga als Tabellensiebter und -neunter. Doch hier sind die Konkurrenten noch dicht beieinander und auch die Aufstellung beider Teams zur Rückrunde lässt auf den Klassenerhalt hoffen.

Einen guten Job haben die Herren 5 als Neuling in der Bezirksliga erledigt. Mit 8:12 Punkten auf Platz sechs der 11er-Liga rangiert man genau in der Mitte. In der Rückrunde gilt es daran anzuknüpfen, dann steht einem weiteren Jahr in der Bezirksliga nichts im Wege. Mit Aufstiegsambitionen waren die Herren 6 in der Bezirksklasse B angetreten, doch Spitzenreiter Post-SV Ingolstadt scheint bereits enteilt. Mindestens der Relegationsplatz ist aber noch locker drin, den unsere Jungs in der Rückrunde klar machen wollen. Die Herren 7 hatten in der Bezirksklasse D durchweg mit Aufstellungssorgen zu kämpfen. Da sind sechs Pluspunkte und Platz neun sogar ein Teilerfolg. In der Rückrunde erhofft man sich zumindest ausreichend Aktive, die zu den Spielen zur Verfügung stehen.

Last but not least sorgte unser Aushängeschild 1. Herrenmannschaft in der Oberliga für zufriedene Gesichter und eine stressfreie Vorrunde. Mit 12:6 Punkten auf Platz drei wurden die Ziele mehr als erfüllt. So können auch in der Rückrunde unsere jungen Kräfte, wie Tim Walter, Dominik Nehir und Stefan Rössler weiter Spielpraxis erhalten und an die Liga herangeführt werden. Es bedarf nur noch weniger Punkte, um frühzeitig die Weichen für die kommende Spielzeit in der Oberliga zu stellen.



Fünf unserer Jungs, die in der Oberliga punkteten (v.l.: Matej Urbanek, Florian Teuber, Stefan Rössler, Robin Campbell, Frederik Erpenstein). Nicht auf dem Bild sind Daniel Spille, Tim Walter und Dominik Nehir.



Jugendmannschaften starten wieder bei Null

Bekanntermaßen werden die Ligen im Jugendbereich zur Rückrunde wieder neu eingeteilt und starten wieder bei Null. Alles andere als eine Nullnummer war aber die Vorrunde unserer insgesamt fünf Jugend-Teams.

Wir hatten die ersten vier Ligen im bayerischen Jugendbereich durchgängig besetzt und konnten sowohl in der Verbandsliga (Jugend 1) als auch in der Landesliga (Jugend 2) mit Platz zwei überzeugen und die Liga zur Rückrunde sichern. Gleiches gelang der Jugend 3 in der Bezirksoberliga mit Rang 6 und der 4. Jugendmannschaft in der Bezirksliga, ebenfalls mit einem tollen 2. Platz.

Die Jugend 5 war in der Bezirksklasse B neu gemeldet worden und schaffte das Kunststück, auf Anhieb den Titel zu holen. Dies ausschließlich mit Jungen und Mädchen, die ihre ersten Erfahrungen im Wettkampf sammelten. Zur Rückrunde melden wir die Jugend 4 und 5 dennoch eine Liga tiefer. Dies hat seinen Grund in der noch effektiveren Förderung der Kinder, da einige aus diesen Mannschaften nun bereits in höhere Teams aufrücken sollen und für die anderen eine adäquate Liga angeboten werden soll.

Unsere Jugend macht eine Menge Spaß und trägt reiche Früchte, macht aber auch viel Arbeit. Ein besonderer Dank gilt deshalb allen, die sich hier engagieren. Angefangen bei der Jugendleitung um Nico Küspert und Freddy Erpenstein, über die weiteren Trainer, Betreuer und Fahrer bis hin zu den Sparringspartnern im Training und natürlich den eifrigen und zuverlässigen Eltern, ohne die es in dieser Form und Intensität nicht gehen würde.



Auf Anhieb Spitze. Unsere Jugend 5 mit v.l. Anna Halter, Tudor-Petru Botezatu, Ihsan Göker, Luisa Martin und Ahmet Yildiz. Nicht nur die Trainer und Betreuer Klaus Martin und Frederik Erpenstein freuten sich riesig.



... für Ihre Augen

Pettenkoferstraße 22 · 85053 Ingolstadt
Tel.: 0841.66444 · Mail: info@duo-optik.de
Web: www.duo-optik.de

**Brillen · Sonnenbrillen · Kontaktlinsen
Kontaktlinsenpflegemittel · Lupen**

Amtlich anerkannte Sehteststelle · Hausbesuche
Parkplätze direkt vor dem Geschäft

Für alle Mitglieder des **MTV Ingolstadt** geben wir **10% Rabatt** auf unser gesamtes Programm.



Weitere News und Fotos



Unsere Crew mit Spielern und Betreuern veranstaltete „MTV-Festspiele“ bei den Bezirksmeisterschaften.



Anna Walter gewinnt die U13-Konkurrenz beim WTT Youth Contender im slowakischen Senec. Beim Gastspiel der Serie in Linz sichert sie sich Bronze in der U15 und holt mit Partner Jonas Rinderer den 3. Platz im Mixed.



Der Fairness-Pokal 2024 geht an Hans Hagn.

DTTB Talent Team Cup:

Didi He zeigte sich als wichtige Stütze der BTTV-Auswahl beim Vergleich der Bundesländer. Als Nr. 3 der Mannschaft steuerte er mit fünf Einzelsiegen wertvolle Punkte bei. Besonders im Finale gegen Hessen überzeugte er mit einem 3:1-Erfolg gegen einen favorisierten Gegner und trug so entscheidend zum 3:2-Sieg seines Teams bei.

BTTV Future Cup:

Unsere Nachwuchstalente sammelten beim Future Cup erste Erfahrungen auf Landesebene. Luisa Martin sicherte sich mit sechs Siegen einen starken 9. Platz. Nach ihrem Achtelfinal-Aus zeigte sie eine beeindruckende Leistung und holte mit drei souveränen Siegen (3:0, 3:1, 3:0) den bestmöglichen Platz in der Platzierungsrunde.

Ahmet Yildiz (9 Jahre) erreichte Platz 34. Trotz einer unglücklichen Vorrunde ohne Sieg zeigte er in den Platzierungsspielen großen Kampfgeist und gewann zwei Partien in Folge. Besonders erfreulich: Ahmet kann im nächsten Jahr erneut beim Future Cup antreten und weitere wertvolle Erfahrungen sammeln.

Herzlichen Glückwunsch an alle Spielerinnen und Spieler – der MTV Ingolstadt beweist auf allen Ebenen, dass er vorne mit dabei ist!



Verabschiedung von Monika Kaluza

Nach der letzten Turnstunde vor Weihnachten wurde bei einem gemütlichen Beisammensein in der Turnhalle unsere langjährige Übungsleiterin für Gymnastik und Kleinkinderturnen, Monika Kaluza, mit einem Wellness-Gutschein in den „sportlichen Ruhestand“ verabschiedet.

Liebe Monika, nochmals vielen herzlichen Dank für deine langjährige Übungsleitertätigkeit, genieße jetzt deine freie Zeit außerhalb der Turnhalle und schau gerne ab und zu mal bei uns vorbei.

Sportler-Ehrung

Bei der diesjährigen Vereins-Sportlerehrung wurde heuer aus der Turnabteilung unser Turntalent Katharina Maier für ihre erfolgreiche Teilnahme (10. Platz) bei den deutschen Mehrkampfmeisterschaften im Sechskampf geehrt. Ebenso ging die Gratulation an ihre Trainerin Jessica Fehringer.



Für 40 Jahre Mitgliedschaft im Verein wurde auch noch unsere langjährige Trainerin Sigrit Fichtner geehrt.

Ein herzliches Dankeschön an alle drei, für ihren Einsatz in unserer Abteilung.



QUALIFIKATION ZUR DEUTSCHEN MEHRKAMPFMEISTERSCHAFT

Katharina Maier vom MTV Ingolstadt löst Direktticket im Deutschen Sechskampf

Nach längerer Pause traten dieses Jahr wieder 3 MTV-Turnerinnen bei den bayerischen Mehrkampfmeisterschaften in Landshut an. Der deutsche Sechskampf ist dabei ein Mischwettkampf aus 3 leichtathletischen und 3 turnerischen Disziplinen, welche bei den Frauen in der Jahrgangsstufe 18+, dann zu einem Achtkampf wird. Für die Ingolstädterinnen ging es in der Altersklasse 12/13 am Vormittag zunächst auf den Leichtathletik-Platz. Gestartet wurde mit einem 75-Meter-Sprint, bevor es zum Weitsprung und danach weiter ans Kugelstoßen ging. Zur Mittagspause wurde sich sodann gestärkt, frisch frisiert und der Turnanzug übergestreift, bevor es an die Geräte ging. Am Sprungtisch durften die Mädchen diesmal über einen 1,20m hohen - statt wie sonst 1,25m - hohen Tisch ihre Handstandüberschläge performen. Am Stufenbarren blieb alles wie gewohnt und auch am Boden konnten die MTV-Turnerinnen mit ihren stimmungsvollen Übungen

zum Ende eines langen Wettkampftages überzeugen. Zur Siegerehrung ging es wieder zurück zum Anfang auf den Sportplatz. Nach weiteren 2 Stunden Wartezeit wurde letztendlich verkündet, welche Turnerinnen sich über die direkte A-Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft im September qualifiziert haben. Mit Katharina Maier (Platz 5) konnte auch eine der Ingolstädterinnen die strenge Norm der diesjährigen Wettkämpfe in Pirmasens erreichen. Für Alissia Krenz (Platz 7), welche durch starke Leistungen im leichtathletischen Bereich Punkte sammeln konnte, bleibt ein kleiner Hoffnungsschimmer im Nachrückverfahren noch aufzurutschen. Hannah Schemmerer komplettierte das erfolgreiche Mannschaftsergebnis auf Rang 11. Ein großer Dank gilt vor allem unserer Leichtathletiktrainerin Berit Gneupel, welche die Mädchen in der Vorbereitung unterstützte.





TOP 10 BEI DEN DEUTSCHEN MEISTERSCHAFTEN

Katharina Maier mit starkem Ergebnis im deutschen Sechskampf

Aufgrund der geringen Kapazitäten des Veranstalters wurden zu den diesjährigen Deutschen Mehrkampfmeisterschaften nur Athleten mit A-Qualifikation zugelassen, weshalb nur ein erlesener Kreis überhaupt um die Titel kämpfen durfte. Aus dem Regierungsbezirk Oberbayern war Katharina Maier vom MTV Ingolstadt die einzige Turnerin in der Altersklasse 12/13 Jahre, die im rheinland-pfälzischen Pirmasens an den Start ging. Neben drei turnerischen Disziplinen absolvieren die Mehrkämpferinnen beim deutschen Sechskampf auch 3 leichtathletische Disziplinen, wobei gerade im Jugendbereich relativ deutliche Unterschiede durch Körpergewicht und Körpergröße entstehen. Als mit Abstand kleinste und leichteste Mehrkämpferin in ihrem Wettkampf startete Katharina am Vormittag mit einer neuen persönlichen Bestzeit von 11,31s im 75-m-Sprint. Weiter ging es beim Weitsprung, wo sie mit 4,25 m ihre Weite aus der bayerischen Meisterschaft ebenfalls souverän überbieten konnte. Im abschließenden Kugelstoßen zeigte die Ingolstädterin im letzten Versuch erstmalig einen Stoß über 6 m. Am Nachmittag ging es dann in der Turnhalle weiter, wo die MTV-Turnerin ihre Stärken voll ausspielen konnte, wobei mit der Besonderheit des Startgeräts Boden wiederum generell eher schwerere Athletinnen im Vorteil waren. Da der Geräteaufbau nicht wie sonst mit einem System aus Sprungfedern unter der Bodenmatte - sondern einer Airtrack-Matte - ausgestat-

tet war, ist vor allem die Menge an Luft, welche eingeblasen wird, entscheidend für den Härtegrad. Trotz hohem Härtegrad und somit geringen Federeigenschaften, zeigte Katharina eine energiegeladene Kür, welche mit der höchsten Wertung in ihrer Altersklasse belohnt wurde. Am Sprungtisch wurde zum ersten Mal ein neuer Sprung mit je 1/2 Längsachsendrehung in der ersten und zweiten Flugphase im Wettkampf gezeigt. Dieser wurde sogar mit der dritthöchsten Wertung im Teilnehmerfeld bewertet. Eine gewohnt souveräne Übung am Stufenbarren rundete den äußerst gelungenen Wettkampf ab. Unter allen Teilnehmerinnen der AK 12/13 wurde das zuvor gesetzte Ziel Top Ten Platzierung mit einer Punktlandung auf Platz 10 zur großen Freude von Turnerin und Trainerin erreicht, wobei sich Katharina im Turnerischen Teil sogar auf Platz 3 einordnen konnte und insgesamt im Jahrgang 2012 sogar zweitbeste deutsche Sechskämpferin wurde. Aufgrund ihres guten Qualifikationsergebnisses ist Katharina außerdem bereits für die Deutsche Mehrkampfmeisterschaften im Rahmen des internationalen Deutschen Turnfests 2025 in Leipzig qualifiziert. Bis zu ihrem nächsten Wettkampfeinsatz dauert es jedoch nicht mehr so lange: Schon am 30.11.24 begrüßt der MTV Ingolstadt als Ausrichter zahlreiche Turnvereine von Nah und Fern zum Oberbayern-Cup LK 3 in der Bezirkssportanlage Mitte. Die Turnabteilung freut sich auf viele Zuschauer - der Eintritt ist kostenlos.





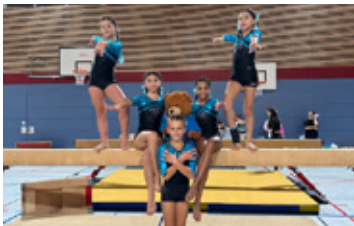
Gau-Mannschaftswettkampf

Am 19. Oktober 2024 fand in Reichertshausen der Gau-Mannschaftswettkampf im Leistungsturnen statt, an dem insgesamt fünf Mannschaften vom MTV Ingolstadt teilnahmen. Die Veranstaltung bot den jungen Turnerinnen die Möglichkeit, ihr Können unter Beweis zu stellen und sich mit anderen Teams zu messen.

Ergebnisse der einzelnen Jahrgänge:



Im Jahrgang 2017 gingen Helena Gneupel, Lara Uyar, Leni Beitler und Letizia Schmucker an den Start. Durch sehr saubere Übungen am Boden und Balken erreichten sie mit 150,55 Punkten den dritten Platz. Helena erreichte in der Einzelwertung ebenfalls den dritten Platz.



In der nächsthöheren Wettkampfklasse im Jahrgang 2016 starteten Nora Zeitler, Gretha Rieder, Pia Goldberg und Mathilda Payn. Auch hier waren der Boden und Balken die stärksten Geräte. Mit 150,90 Punkten erreichten sie den vierten Platz von insgesamt sieben Mannschaften.



Emilia Colantuoni, Marie Schemmerer und Emilia Stefani gingen im Jahrgang 2015 an den Start. Krankheitsbedingt und ohne Streichwertung turnten sie sehr saubere Boden Übungen und zeigten ihre Beste Leistung am Sprung. Mit 160,85 Punkten erreichten sie den fünften Platz. Emilia Colantuoni erturnte sich in der Einzelwertung den 6. Platz von 30 Teilnehmerinnen.



In der Wettkampfklasse 14 traten Wanming Fu, Alea Kucani, Pia Gonnermann, Mina Hassmann, Malea Müller und Madeleine Schumm an. Am Sprung konnten wertvolle Punkte gesammelt werden und auch am Balken wurden sehr saubere Übungen gezeigt. Von insgesamt 9 Mannschaften erreichten sie den 5. Platz mit 221,15 Punkten.

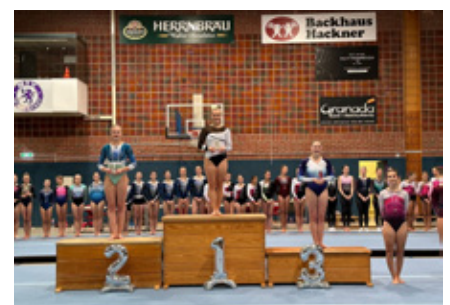
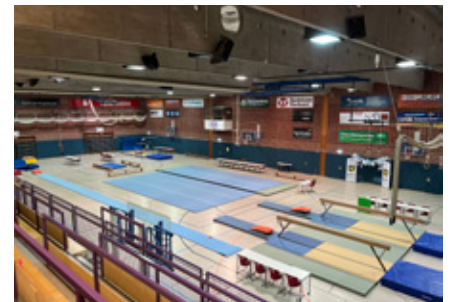


Im Jahrgang 2012/2011 gingen Sara Bulgen, Kate Songuc, Alexia Manika, Mathilda Schäffner und Lena Diestl an den Start. Die Paradegeräte Boden und Balken wurden souverän gemeistert. Leider sind am Barren und am Sprung einige Punkte liegen gelassen worden. Die Mannschaft erreichte den 3. Platz mit 238,00 Punkten und verpassten knapp um 0,40 Punkten die Qualifikation zum Regionalentscheid.



Doppelsieg vor heimischer Kulisse

Am vergangenen Samstag lud der Turnbezirk in der Bezirkssportanlage Mitte zum offene Oberbayern-Cup in der Leistungsklasse 3. Nach mehreren Jahren Pause konnte die Turnabteilung des MTV Ingolstadt als Ausrichter diesen Wettkampf wieder aufleben lassen. Die Nachfrage war entsprechend groß- insgesamt traten dabei über 170 Turnerinnen in 8 verschiedenen Altersklassen aus ganz Bayern und Baden-Württemberg an. Den Vormittagsdurchgang eröffnete für den MTV Ingolstadt Liana Gashi in der Altersklasse 14/15 Mit hervorragenden Wertungen am Schwebebalken und Boden, jedoch leichten Schwächen am Stufenbarren, reichte es am Ende für Platz 6. Am Nachmittag hatte der Heimverein mit 5 Turnerinnen große Chancen auf einen Podestplatz. Nach einem nahezu perfekten Wettkampf mit Tageshöchstwertungen am Stufenbarren und Schwebebalken konnte Katharina Maier die Goldmedaille in der Altersklasse 12/13 für den MTV Ingolstadt sichern. In derselben Altersklasse komplettierten Alissia Krenz auf Platz 13 und Hannah Schemmerer auf Platz 14 die gute Mannschaftsleistung unter 39 Turnerinnen und dem somit größten Teilnehmerfeld des Tages. Das schönste Podest aus Ingolstädter Sicht präsentierte sich jedoch bei den erwachsenen Turnerinnen in der Altersklasse 18+. Während Johanna Zöpfl die beste Bodenwertung in der Altersklasse erzielen konnte und auf dem Bronzerang strahlte, durfte Vereinskameradin Theresa Repper mit der besten Balkenübung ganz oben auf dem Podest stehen. Maier und Repper durften zusätzlich die Trophäe als beste Turnerin des Turngaus Donau-Ilm für ihre jeweilige Altersklasse entgegennehmen. Nach einer äußerst erfolgreichen Wettkampfsaison gehen die Kürturnerinnen des MTV Ingolstadt über den Winter nun in die Wettkampfpause, wobei weiter fleißig für die kommende Saison an neuen Elementen gefeilt wird.

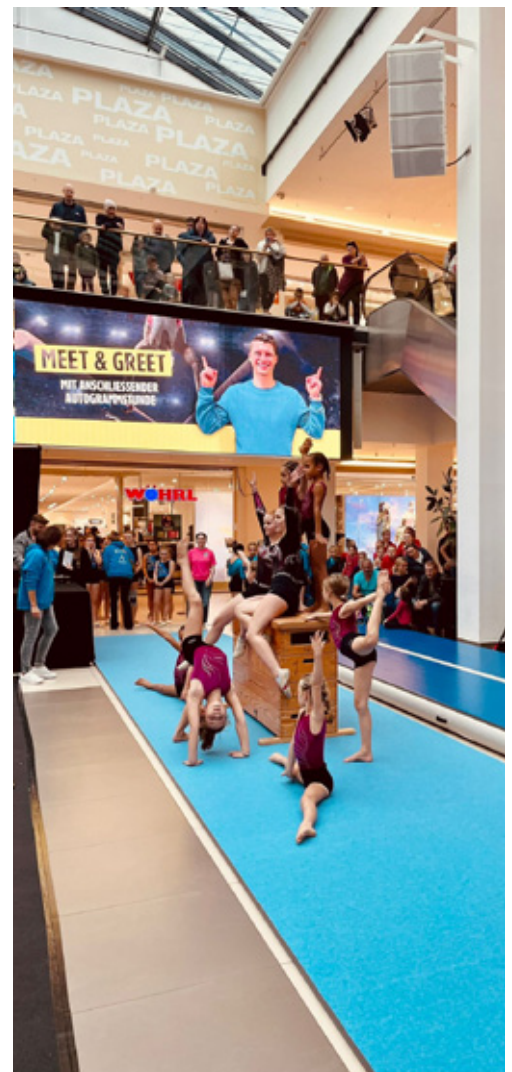




Lukas Dauser-Event im Westpark



Am 02.11.24 beteiligte sich die Turnabteilung auf Einladung von EDEKA beim großen Lukas Dauser-Showturnen. Neben anderen Turnvereinen boten unsere Gruppenwettbewerb-Turnerinnen aus TGM und KGW, die Breitensportgruppe Turn10 sowie unsere Kürturnerinnen ein abwechslungsreiches Programm für die zahlreichen Zuschauer. Einige Kinder trauten sich auch zu Lukas Dauser auf die Bühne, um ihm persönliche Fragen zu stellen. Als Dankeschön für die Teilnahme bekam jede Turnerin und jede Trainerin ein Autogramm von Lukas überreicht und von EDEKA Südbayern ein kleines Präsent.





Nix mit Trix ...

sondern es ist ganz offiziell! Der Fortbestand der Schanzer Volksbühne ist aktuell gesichert. Wir haben ordentlich weibliche Verstärkung bekommen und so ist es uns möglich, in diesem Frühjahr einen lustigen Dreiakter auf die Bühne zu bringen. „Nix mit Trix“ ist der Titel dieses Stückes, in dem der schlitzohrige Gustl versucht mit einem raffinierten Plan, Geld aus der Pflegeversicherung zu erhalten. Seine Frau und seine Tochter halten natürlich dagegen, aber wer ist letztendlich schlauer? Er oder die beiden? Wir würden uns freuen, wenn ihr wieder zahlreich unser Stück besucht, denn mit vielen Besuchern macht das Theaterspielen erst so richtig Spaß.

Unsere Aufführungstermine

| Datum | Uhrzeit |
|-----------------------|------------------|
| Freitag, 16. Mai 2025 | Beginn 19:30 Uhr |
| Samstag, 17. Mai 2025 | Beginn 19:30 Uhr |
| Freitag, 23. Mai 2025 | Beginn 19:30 Uhr |
| Samstag, 24. Mai 2025 | Beginn 19:30 Uhr |
| Sonntag, 25. Mai 2025 | Beginn 18:30 Uhr |

*Einlass: Jeweils eine Stunde vor Spielbeginn,
MTV Gaststätte „Traditional“, Friedhofstr. 10, Ingolstadt*

Über den Kartenvorverkauf werden wir unsere Stammzuschauer wieder per Post informieren. Ebenso werden wir alle Informationen auf unserer Homepage mtv-in.de rechtzeitig einstellen.

Auch zum Ehrenabend am 6. November waren wir schon aktiv. Mit dem lustigen Einakter „Dinner for five“, konnten wir zur Unterhaltung des schönen Abends beitragen. Vor allem zwei unser neuen Mitglieder, Julia und Carmen, waren mit Begeisterung dabei.

Unseren traditionellen Neujahrsempfang haben wir in diesem Jahr mit einem Theaterbesuch in Langenbruck verbunden. Zuerst hatten wir eine gesellige Sektrunde und dann konnten wir einen lustigen Theaterabend bei den „Kollegen“ verbringen. Ihr Stück „Miss Wimpasing“ war sehr unterhaltsam und für uns ist es toll, einfach nur als Zuschauer dabei zu sein.



Sektempfang in Langenbruck



Unsere tolle Truppe am Ehrenabend



Dinner for Five



In Langenbruck



Julia und Carmen



Liebe MTV Sportler/innen,

ich, Robert Cafuta, bin nun seit 6 Jahren als Abteilungsleiter beim MTV Volleyball tätig und richtig stolz auf unsere Abteilung.

Mit vielen Akteuren an meiner Seite die mich in der Abteilungsarbeit unterstützen, haben wir gemeinsam etliches erreicht, frei nach dem Motto, viele Hände können vieles bewegen. Da kann und will ich mich gar nicht genug bedanken. Darüber hinaus freut es mich sehr zu sehen, wie sich Spieler und Spielerinnen aktiv in der Abteilung anbieten wenn Not am Mann ist, weil z.B. ein Trainer/ in erkrankt ist und für den Spieltag ein Coach gebraucht wird oder wenn ein Schiedsgericht gestellt werden muss. Hier helfen nicht nur die „alten Hasen“ aus, sondern auch der Nachwuchs will sich in der Abteilung beteiligen. Das alles ist Rund und wir ziehen in der Abteilung an einem gemeinsamen „Volleyball“-Strang.

Das ist auch wichtig, da wir aktuell 6 Erwachsenenteams und 6 Jugendteams im aktiven Spielbetrieb haben und eine Freizeitmannschaft. Ohne ein gemeinsames Verständnis und viele helfende Hände kann diese große Abteilung nicht

so gut geleitet werden. Natürlich dient mein Dank auch besonders den Trainern und Trainerinnen die jede Woche das Training vorbereiten und durchführen und auch mal bei Not in einer anderen Mannschaft aushelfen und immer wieder Impulse geben, wie und an welcher Ecke man die Abteilung verbessern kann.

Natürlich darf der Spaß abseits der Halle auf verschiedenen gemeinsamen Veranstaltungen (Jahresfeier, Saisonabschlussfeier, Sommerfest, Treffen nach gemeinsamen Spieltagen usw.) und die sportlichen Erfolge nicht fehlen, hier werden die Teams auf den folgenden Seiten noch einige Statusmeldungen geben.

Zum Schluss geht noch ein großer Dank an alle Sponsoren und Unterstützer von uns „MTV Schanzer-Volleys“, auch hier frei nach dem Motto, ohne Moos nix los.

Ich wünsche euch viel Spaß beim Lesen der Volleyballabteilung.

Sportliche Grüße

Robert

Weibliche Jugend U14

Die weibliche U14- Mannschaft startet mit dem Jahrgang 2012 und jünger in die Saison 2024/2025. Seit dieser Saison mussten sie sich gleich an mehrere Veränderungen gewöhnen. Das Feld ist größer geworden, sie spielen mit den normalen Volleybällen und nicht mehr mit leichteren, und zu guter Letzt stehen vier Spielerinnen auf dem Feld. Um das bestmöglich trainieren zu können, stehen sie einmal in der Woche gemeinsam in der Halle. Ziel ist es weiterhin, die grundlegenden Techniken zu verbessern, ein ruhiger Spielaufbau mit drei Ballkontakten und somit einen längeren Spielfluss zu erreichen, sowie das Zusammenspiel auf dem Feld zu stärken.





U20 MÄNNLICH

Eine Saison voller Leidenschaft



Unser U20-Team überzeugt diese Saison mit außergewöhnlichem Einsatz und bemerkenswertem Kampfgeist. Besonders beeindruckend ist die Entwicklung der Spieler, die vor einigen Jahren ihr erstes Probetraining bei uns absolvierten. Durch unermüdlichen Fleiß und Ehrgeiz haben sie sich nicht nur sportlich, sondern auch persönlich enorm weiterentwickelt.

Das Trainerteam betont, dass die U20 in dieser Saison eine der besten Leistungen gezeigt hat, die seit vielen Jahren in der männlichen Jugend zu sehen war. Dieser Erfolg ist ein Beweis für den Teamgeist, die harte Arbeit und die Leidenschaft, die in jede Trainingseinheit und jedes Spiel einfließen. Wir freuen uns auf die weitere Entwicklung dieser großartigen Mannschaft!

Weibliche Jugend U20/U18

Die Saison 2024/25 war für die weibliche U20/U18 Mannschaft des MTV Ingolstadt eine Saison voller Engagement und Herausforderungen. Mit einer großen Anzahl an Spielerinnen im Kader und viel Motivation startete das Team ambitioniert in die neue Saison. Die Spielerinnen bewiesen in jedem Training und Spiel ihren Einsatzwillen und ihren Teamgeist, was zu einer positiven Stimmung innerhalb der Mannschaft führte.

Mitte der Saison kam es zu einem Trainerwechsel, der eine Umstellung für das Team bedeutete. Trotz dieser Veränderung arbeiteten die Spielerinnen hart daran, sich schnell an neue Trainingsmethoden zu gewöhnen.

Leider reichte es am Ende der Saison nicht für die Qualifikation zu den oberbayerischen Meisterschaften. Dennoch zeigte die Mannschaft, dass sie über großes Potenzial verfügt und in der Zukunft weiterwachsen kann. Mit dem Fokus auf Kontinuität und gezielte Weiterentwicklung blickt die U20/U18 des MTV Ingolstadt optimistisch auf die nächste Saison.





DAMEN 1

Aufstiegsambitionen und Teamgeist in Bestform

Die Damen 1 der Volleyabteilung des MTV Ingolstadts haben bisher in dieser Saison in der Landesliga Süd-West eindrucksvoll ihre Stärke unter Beweis gestellt. Unter der Leitung von Trainer Markus Sailer sind sie hervorragend in die Saison gestartet und befinden sich aktuell noch im Mittelfeld der Tabelle. Mit 5 Siegen aus 7 Spielen und nur 2 Niederlagen haben sie bisher eine solide Bilanz vorzuweisen – und dass, obwohl sie noch deutlich weniger Spiele als viele andere Mannschaften bestritten haben.



Die Chancen für einen Aufstieg in die Bayernliga sind mehr als realistisch und liegen nun ganz in den eigenen Händen. Doch nicht nur die Ergebnisse sprechen für das Team, sondern auch der starke Zusammenhalt und der ausgeprägte Teamgeist. Die Schanzerinnen sind eine eingespielte und motivierte Truppe, die trotz der Herausforderungen in der Liga nie ihren kämpferischen Spirit verliert. Der Mannschaftsgeist ist nach wie vor ihr größtes Kapital – und genau das macht sie zu einer besonderen Mannschaft. Eine durch die Bank starke Teamleistung, gute Stimmung und geschicktes Coaching zeichnen die Saison 2024/2025 aus und machen das Team noch stärker.

Zur Vorbereitung auf die Rückrunde richteten die Donaustädterinnen ein eigenes Turnier in der Halle auf der Schanz aus, bei dem sie sich mit zwei hochkarätigen Gegnern messen konnten: Der ungeschlagene Tabellenführer aus Regensburg sowie der Bayernligist Freising gaben sich die Ehre. Gegen beide Teams erzielten die Ingolstädterinnen jeweils einen Sieg und eine Niederlage, was ihnen zusätzlich Selbstvertrauen für die Rückrunde gab.

Mit der Rückrunde vor der Tür blicken die Damen 1 voller Zuversicht und Entschlossenheit auf die kommenden Spieltage. Sie sind fest entschlossen, das Maximum aus sich herauszuholen und jedes Spiel zu gewinnen. Der Traum vom Aufstieg in die Bayernliga ist weiterhin fest im Blick, und das Team wird alles daransetzen, das Ziel zu erreichen.





DAMEN 2

Saisonziel fest im Blick: Wiederaufstieg in die Bezirksklasse

Die 2. Damenmannschaft des MTV Ingolstadt blickt auf eine bisher äußerst erfolgreiche Saison 2024/25 zurück. Mit nur einer Niederlage aus den ersten zehn Spielen steht das Team aktuell auf einem vielversprechenden Tabellenplatz. Der Wiederaufstieg in die Bezirksklasse, das klare Ziel für diese Saison, ist damit zum Greifen nah.

Ein entscheidender Erfolgsfaktor war die Integration von Jugendspielerinnen, die mittlerweile fest in die Mannschaft eingebunden sind. Diese talentierten Nachwuchsspielerinnen bringen nicht nur frischen Wind ins Team, sondern auch spielerische Qualität und Teamgeist. Dieser Mix aus erfahrenen Spielerinnen und jungem Potenzial macht die 2. Damenmannschaft zu einem starken und gut harmonisierenden Team.

Darüber hinaus freut sich die Volleyballabteilung über die Unterstützung eines neuen Sponsors: Das Tätowierstudio „The Handwerk“ begleitet die Mannschaft ab sofort auf ihrem Weg. Mit dem Engagement von „The Handwerk“ wird die Volleyballabteilung weiter gestärkt – ein herzliches Dankeschön für diese wertvolle Unterstützung!



Mit viel Motivation und Einsatzwillen arbeitet die Mannschaft weiterhin daran, das Ziel „Wiederaufstieg“ zu realisieren. Die nächsten Spiele werden entscheidend sein, doch das Team ist bestens vorbereitet und hochmotiviert.

Wir drücken die Daumen und wünschen der 2. Damenmannschaft weiterhin viel Erfolg und eine erfolgreiche Saison!





DONAUHOLZ VOLLEYS - HERREN 1

Jetzt in der Bayernliga



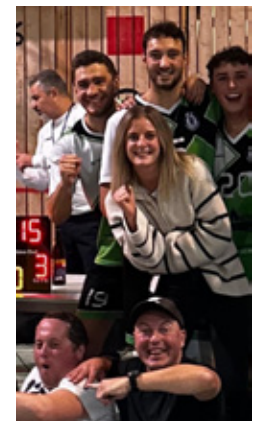
DER ZUG HAT KEINE BREMSEN: Bezirksliga – 2023 Aufstieg in die Landesliga – 2024 Aufstieg in die BAYERNLIGA!

Wir hatten einen großen Fokus auf unsere Aufstiege gelegt. Mit einer starken geschlossenen Mannschaftsleistung ist uns dies zwei Mal in Folge gelungen. – das ist top und anerkennenswert.

Nun in der Bayernliga. Hier mussten wir in unseren ersten drei Spielen feststellen, dass es einen enormen Leistungsunterschied zur Landesliga gibt. Gefühlt ist hier jedes Spiel wie erster gegen zweiter in der Landesliga! Das heißt immer ans Limit.

Bis wir in Regensburg am 09.11.2024 unseren ersten Bayernliga Sieg im Tie-Break holen konnten. YES! Eine Woche darauf haben wir sogar den Regionalliga Absteiger Röttingen (Platz 3 der Tabelle) im Tie-Break bezwungen! Ist nun der Knoten geplatzt?

In einem Spitzenspiel gegen den Tabellenersten Zirndorf konnten wir zuhause sogar 2:0 nach Sätzen in Führung gehen, ehe uns die Kräfte verließen und wir uns im Tie-Break geschlagen geben mussten! Das war sehr schade. Und eine Sensation blieb damit aus. Dennoch konnte man eine deutliche Leistungssteigerung erkennen! „Es entwickelte sich ein besseres Gefühl.“



Aufgrund von Verletzungen (Leonhard Bär, Kim Huber – beide Bänderriss) verloren wir ein Spiel zuhause gegen „Bad Windsheim“ sehr deutlich mit 0:3: „das war natürlich sehr ärgerlich!“

Und jetzt in der Bayernliga Nord konnten wir die letzten beiden Spiele im alten Jahr für uns entscheiden. Zu Buche stand der Auswärtssieg gegen Schwaig 3 (3:1) und der Heimsieg gegen Bayreuth mit (3:0). Im neuen Jahr 2025 starteten wir auswärts gegen den Tabellenvierten Schwandorf mit einem Tie-Break Sieg! „Die Freude war natürlich riesig!“ – eine richtig solide Leistung.



In Summe konnten wir nun drei Siege in Folge für uns entscheiden! Somit sind wir unserem großen Ziel dem Klassenerhalt etwas nähergekommen! Aktuell befinden wir uns auf dem sechsten Tabellenplatz! (Und sind sogar punktgleich mit Platz fünf.) Diesen erkämpften Platz wollen wir nun mit aller Macht verteidigen. Das bedeutet aber auch, dass wir Minimum das Gleiche leisten müssen wie in der Hinrunde. „Ein ausruhen gibt es hierbei nicht.“



Eine schöne Geschichte ist: dass unsere Gäste aus Ungarn, Vater Robert Pocza und Sohn David Pocza das erste Mal in Ihrem Leben gemeinsam ein Liga-Spiel bestreiten durften. Die ganze Mannschaft konnte sich mit den beiden über einen 3:0 Sieg gegen Bayreuth freuen.



Ich möchte mich auch bei unseren Sponsoren bedanken, dem Donau Holz Fachmarkt (Thomas Waas), Herrnbräu, Positiv Fitness und Ofenbau Paul (Paul Fiete) ohne denen es so nicht möglich wäre.

Herzlichen Dank für eure Unterstützung!



Ein weiterer Dank geht an unsere Hallensprecherin Alexia Diana Maul die in Ihrer erfrischenden Art die Spielervorstellung und die MVP-Wahl durchführte.

Herzlichen Dank Alexia!

Wir freuen uns riesig, wenn die beiden verletzten Kim Huber und Leonhard Bär wieder vollends genesen angreifen können! Alle Daumen sind gedrückt.

Im nächsten Spiel geht es zuhause gegen Volkach (Platz 5) zur Sache! Wir freuen uns immer über jegliche Unterstützung.

Eure Herren 1

Reimund Hunner





Übrigens...Ein Interview mit unserem Kapitän Jakob Pfältzer

Ich verrate gleich mal seinen Spitznamen: Jackson

Wie alt bist Du: 33

Wie ist denn dein Familienstand? Verheiratet, 2 Kinder.

Schlagzeile, die ich gerne über mich lesen würde:

Jackson ist mittlerweile der am längsten aktive Spieler, den die Schanzer Volleys je hatten!

Das würde ich auf eine einsame Insel mitnehmen:

Meine Familie, ohne die geht gar nichts.

Ich würde gerne einen Abend im Restaurant erleben mit... Meiner wundervollen Frau, Verena.

Drei Attribute, die mich als Volleyballer beschreiben Konstant, variabel, motiviert.

Wäre ich nicht Volleyballer wäre ich... bestimmt Rockstar geworden.

Volleyball ist der schönste Sport, weil... man nur als Team erfolgreich sein kann.

Mein Vorbild in der Jugend: Karl Mahlow und unsere frühere Herren 1.

Mein attraktivster Sportler:

Mein Trauzeuge, Beachpartner und gar nicht mal so heimliche Liebe meines Lebens, Gabriel Wagner.

Ritual vor dem Spiel: Schulter aufwärmen.

Spiel meines Lebens: Relegation um Aufstieg in die Landesliga (2023)

Bitterste Niederlage: So etwas merke ich mir nicht.

Lieblingsgegner: ESV Ingolstadt und TV Ingolstadt, Derbys sind einfach immer am spannendsten.

Angstgegner: Wir selbst.

So bringt mich ein Gegner auf die Palme:

Diesen Gegner habe ich noch nicht gefunden.

In 10 Jahren...

zocke ich entweder immer noch in dem geilsten Verein der Welt oder kann mich nicht mehr bewegen.

Sehr geil: Besten Dank Jackson und viel Erfolg weiterhin. „Reimund“

Jo, dito, war mir eine Ehre. „Jackson“





PARKETT • LAMINAT • KORK • TERRASSENHOLZ • HOLZ IM GARTEN • TÜREN • PANEELE • LEISTEN

DONAU HOLZ FACHMARKT

Kälberschüttstraße 2 • Ingolstadt • Tel. (0841) 62148 • www.donauholz.com • fachmarkt@donauholz.com



Der Kader des Volleyball Bayernliga Teams - Herren 1

v.l.o. Trainer Reimund Hunner, Nr. 11 Christian Zapf MB, Nr. 19 Michael Ihrler MB, Nr. 10 Christoph Zirngibl MB, Nr. 13 Leonhard Bär MB, Nr. 23 Kim Huber AA/U, Nr. 6 Andre Feuerherdt D,

v.l.u. Nr. 20 David Weiss Z, Nr. 16 Emanuel Miehling Z, Nr. 7 Markus Baumgartner L/U, Nr. 14 Simon Hausotter L/Z, Nr. 4 Lukas Neugschwender AA/D, Nr. 8 Vadzim Kachmarou AA/U, nicht auf dem Bild Kapitän Jakob Pfältzer AA, Marc Knorr AA/MB, Robert Pocza AA/D, David Pocza AA.





Herren 2

Ausrichtung nach Oben, war das Motto für die Herren 2 vor Beginn der neuen Bezirksklassensaison 24/25. Während im vergangenen Jahr nicht mehr als ein Platz im Mittelfeld möglich war, wurde das Team deutlich verstärkt. Während aus der Herren 1 erfahrene Spieler wie Ralf Binner, Matthias, Tillich, Markus Runze und Chris Wachs zur Mannschaft stießen, um beim Projekt Aufstieg zu unterstützen, kamen aus der Jugend ambitionierte Spieler wie David Pocza und Marc Knorr dazu.



Am 1. Spieltag kam es dann gleich zum Duell mit dem 1. Aufstiegs-kandidaten SV Eitensheim, welches umkämpft 1:3 verloren ging. Schwach besetzt mit einigen wehwehchen, wurde auch am 2. Spieltag gegen VfR Garching verloren und die Aufstiegsambitionen mit nur einem Sieg aus 3 Spielen deutlich gedämpft. Nach 5 Siegen in Folge unter anderem einem 3:2 gegen den ESV kämpfte sich das Team im Anschluss zurück Richtung Tabellenspitze. Beim Rückrundenstart am 11.01.2025 wurden 4 Punkte geholt, wonach von Platz 2 aus, sich an den nächsten 3 Spieltagen bis zum 15.02.2025 der Ausgang der Saison entscheiden wird.



Eins der großen Highlights neben den Spieltagen, war das interne Freundschaftsspiel gegen das Herren 1 Team im November. Nach 2 knapp verlorenen Sätzen, konnte der 3. mit 30:28 gewonnen werden. Als Mittelangreifer war Lauritz Jastrow (SV Schwaig, 2. Bundesliga) kurzfristig eingesprungen und zeigte, was auf Mitte so alles möglich ist.





Herren 3

Unsere aktuelle Herren 3 besteht, wie auch letzte Saison, größtenteils aus unseren männlichen Jugendspielern der U18 und U20, um Ihnen die Möglichkeit zu geben, Spielerfahrung zu sammeln. Letzte Saison wurde ein Aufstieg in die Bezirksklasse geschafft, was ntrl. mit unserer Herren1 zu einer Aufstiegsfeier geführt hat. Die diesjährigen Jugendspieler tun sich in der aktuellen Liga etwas schwer und bisher wurde noch kein Sieg eingefahren. Das liegt an der mangelnden Spielerfahren und der etwas dürtigen Teilnahme an den Spieltagen. Bisher waren es nie mehr als 8 Spieler auf den Spieltagen, so dass eine Auswechslung nicht, oder nur schwer mögliche ist. Die Jungs werden Spielerfahrung sammeln, auch wenn es evtl. in einen Abstieg endet. Aber jede sportliche Erfahrung ist es wert gemacht zu werden. Einige Jugendspieler werden altersbedingt auch noch die nächste Saison die Chance haben, sich im erwachsenen Spielerbereich zu beweisen.



Bayerische Weißbier-Spezialitäten

- Offene Bottichgärung mit einem Anteil feiner Hefe
- Unfiltriert, daher naturtrüb
- Garantiert vierwöchige „Original Flaschengärung“



Herrliches Herrnbräu



Saisonrückblick / Ausblick

Die Abteilung Beachvolleyball muss sich dieses Jahr von ihrem engagierten Turnierleiter Christoph Zirngibl verabschieden, der familienbedingt zurück in seine Heimat zieht. Herzlichen Dank an dieser Stelle für deine große Einsatzbereitschaft und Unterstützung bei sämtlichen Turnieren am Baggersee!

Mit Christian Zapf, einem erfahrenen Beacher (Bronzemedallengewinner beim ebf Endturnier 2025) und gleichzeitig einem langjährigen Teammitglied der Schanzer Volleys, haben wir einen fähigen Nachfolger gefunden. Wir können uns also wieder auf einige Turniere in Ingolstadt freuen!



Die Saison 2024 hatte für uns Beacher Höhen und Tiefen. Das Hochwasser Ende Mai / Anfang Juni hatte eine mehrwöchige Sperre der Anlage zur Folge, da alle Felder, Container und Sanitäreinrichtungen überschwemmt waren. Zusammen mit dem Tauchclub kamen schnell 1,5 Tonnen Sperrmüll zusammen. Dank einiger fleißiger Helfer konnten die Felder aber Mitte / Ende Juni für den Spielbetrieb wieder freigegeben werden.

Somit konnten auch die größeren Turniere, wie der Bayernpokal, die Bayerischen Seniorenmeisterschaften, das ebf Endturnier sowie die Deutsche Mixed Meisterschaft, erfolgreich durchgeführt werden.

Einen traumhaften Saisonabschluss hatten die Beacher bei der alljährlichen Stadtmeisterschaft im September, bei der folgende Teams den ruhmreichen Titel „Stadtmeister/-innen“ eine ganze Saison lang tragen und sich zudem über eine Saisonkarte freuen dürfen:

- 1. Platz Damen** (Caro Schie / Camilla Zametica)
- 1. Platz Herren** (Kim Huber & Lauritz Jastrow)
- 1. Platz Mixed** (André Feuerherdt / Meaya Saksanto)

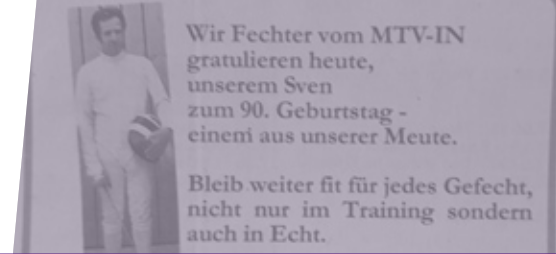
Wir freuen uns auf die kommende Saison und halten euch auf unserer Website, Instagram und Courtbooking auf dem Laufenden.

Zu guter Letzt geht auch ein ganz besonderer Dank an unsere drei Urgesteine Erich, Helmut und Wolfi, die fast täglich vor Ort sind und sich nicht nur um die Pflege der Anlage, sondern auch um das leibliche Wohl bei den Turnieren kümmern. **DANKE!**



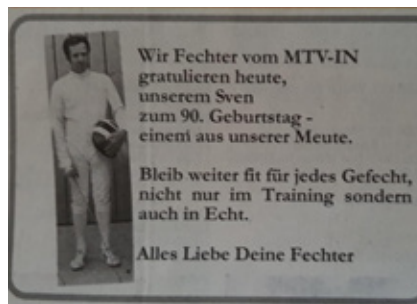
Mit folgendem QR Code kommt ihr direkt auf unsere Courtbooking-Seite, auf der die freien Plätze sichtbar sind und ihr auch direkt Plätze für euch buchen könnt.





90. Geburtstag von Sven Godau

Wir haben unseren Ehrenabteilungsleiter mit einer Annonce im Donaukurier, einer Torte gestiftet von der Bäckerei Knabl, Gaimersheim und natürlich einem Besuch am 31.08.2024 geehrt. Mit dabei waren die Abteilungsleiterin Heike Dütsch, die Jugendvertreterin Hannah Miehling und der Haupttrainer und Vizepräsident Stefan Koppenhofer.



Kadernominierung Luisa Kiesslich Juli 2024

Luisa Kiesslich ist vom BFV (Bayerischen Fechterverband) aufgrund ihrer tollen Leistungen offiziell in den bayerischen Fechtkader berufen worden. **Wir gratulieren ganz herzlich!**



Mitglied des Bayerischen Landeskaders

LUISA KIESSLICH

Wohnort: Ingolstadt

Jahrgang: 2010

Mitglied beim MTV-Fechtabteilung seit:
29.05.2022

Aktueller Ranglistenplatz:

4. (Bayerische Rangliste U15)

14. (Bayerische Rangliste U17)

Warum ich in den Kader aufgenommen wurde: tolle Leistung bei der U15 Deutschen Meisterschaft 2024, guter Ranglistenplatz und aktive Turnierteilnahmen.

Was möchte ich im Fechten noch erreichen: Qualifikation für die U17 Deutsche Meisterschaft, eine Medaille bei der Deutschen Meisterschaft (Team oder Einzel), CN- Kampfrichterprüfung bestehen.

Warum ich meinen Sport liebe: Es ist die perfekte Balance zwischen geistiger und körperlicher Anstrengung und ich habe viele neue Freunde kennengelernt, mit denen ich jede Woche im Training Spaß habe.



05.10.2024

Turnier Heidenheim

Unsere beiden Fechnterinnen Hannah Miebling und Viktoria Specht hatten es mit starken Gegnerinnen zu tun. Hannah schied leider schon in der Vorrunde aus, Viktoria dann im 1. KO. Trotzdem konnten sie wertvolle Erfahrungen sammeln und diese in weiteren Turnieren nutzen.



13.10.2024

Turnier München Franz-Hofer Gedenkturnier

Nach langer Zeit nahm Stefan Koppenhofer wieder an einem Turnier teil und erkämpfte sich dank starker Leistungen den 3. Platz in einem Teilnehmerfeld von 47 Fechtern. Er kann sehr stolz auf diese Leistung sein, da er sich ansonsten hauptsächlich auf seine Funktion als Jugendtrainer fokussiert und sein eigenes Training in den Hintergrund gerückt ist.



Stefan Koppenhofer hat im Rahmen eines Turniers in Offenbach erfolgreich seine CN-Kampfrichter-Lizenz abgelegt - herzlichen Glückwunsch!





26.-27.10.2024

Fünfknopfturnier Kaufbeuren

Als jüngster Teilnehmer startete Gabriel Degeyne und erfocht sich in einem Teilnehmerfeld von 13 Fechtern einen erstklassigen 3. Platz.

Bei den Jugendlichen nahmen Yan Chi, Marco Müller, German Knauer, Zhou Zhaoxuan und Hugo Varga in der Altersklasse U13 teil. Yan und Marco teilten sich den tollen 3. Platz, German erkämpfte sich den 4., Zhou landete auf dem 11. und Hugo auf dem 13. Platz. Ein super Mannschaftsergebnis für unsere jungen Fechter!

Da es bei den U13 so gut lief, nahmen Yan, Marco, German und Matteo Dossou-Yovo noch bei den Fechtern U15 teil. Dort sammelten sie wertvolle Erfahrungen und belegten die Plätze 9, 16, 22 und 27.



Luisa Kiesslich, Anastasia Khirianova und Anna-Maria Steidl waren bei den Fechterinnen U15 dabei und Luisa beendete das Turnier auf dem sehr guten 3. Platz. Anastasia schaffte es auf den 6. und Anna-Maria wurde gute 11. von insg. 19 Fechterinnen.

Alle 3 Fechterinnen entschieden sich, dann auch in der nächsthöheren Altersklasse U17 teilzunehmen, zusammen mit Viktoria Specht. Hier lief es nicht ganz so souverän, aber dennoch erreichten sie gute Platzierungen. Luisa wurde 8., Anastasia 11., Viktoria 13 und Anna-Maria 16.



Damit nicht genug Anastasia, Viktoria und Anna-Maria nahmen auch noch bei den Damen U20 teil, zusammen mit Julia Zheng. Anastasia belegte mit ihren erst 13 Jahren einen sensationellen 5. Platz, Julia wurde gute 11. und Anna-Maria 13.



In der Altersklasse U17 bei den Herren starteten Alessio Cannizzaro und Adrian Müller und erfochten die Plätze 10 und 11. Um weitere Erfahrungen zu sammeln starteten beide auch in der nächsthöheren Klasse U20 und beendeten das Turnier mit dem 12. Platz für Alessio und dem 14. Platz für Adrian.

Allen Fechtern unseren größten Respekt für diese tollen Leistungen, besonders da sie in mehreren Altersklassen teilgenommen haben.

Im Rahmen dieses Turniers legten Viktoria, Yan und German ihre Prüfungen zur Kampfrichter-Lizenz erfolgreich ab.





16.11.2024 - 17.11.2024

Ludwig-Meider Turnier Ingolstadt



Es handelt sich um ein Turnier für die Altersklasse der Senioren, weswegen sich bei den Damen Viktoria Specht und Hannah Miehling entschieden haben teilzunehmen. Beide haben durch gute Leistungen die Vorrunde überstanden und sich für die KO-Runde qualifiziert. Leider scheiterten dann beide gegen sehr starke Gegnerinnen im 1. KO, durften dann aber im Hoffnungslauf noch einmal ran. Durch die vorausgegangenen, anstrengenden Gefechte konnten sie sich aber dort nicht mehr durchsetzen. Hannah beendete das Turnier auf dem 14. Platz, Viktoria auf dem 15.

Bei den Herren nahm Stefan Koppenhofer teil. Er siegte in der Vorrunde souverän, sodaß er für das 1. KO ein Freilos bekam. Im 2. KO verlor er dann unglücklich 14:15 und beendete das Turnier auf dem 19. Platz.

Ehrenabend im Vereinsheim

Unser Fechter Walter Singer wurde für 70 Jahre Mitgliedschaft beim MTV IN in der Fechtabteilung geehrt. Er ist immer noch aktiv und besucht regelmäßig das Training. Auch an Turnieren nimmt er weiter teil, zuletzt an der BM 2024, die wir ausrichten durften. **Weiter so, lieber Walter!**



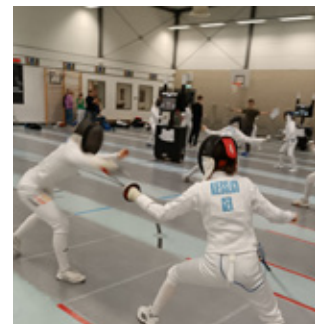
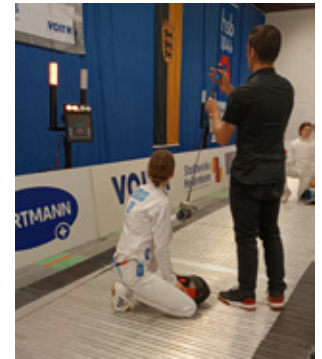


23.-24.11.2024

Turnier Heidenheim

Luisa Kiesslich, Anastasia Khirianova und Anna-Maria Steidl nahmen bei den Damen teil. Luisa erwischte einen tollen Tag, kämpfte sich durch die Runden und beendete das Turnier auf einem hervorragenden 7. Platz bei 47 Fechterinnen. Ihre Vereinskollegin Anastasia wurde tolle 11., Anna-Maria landete auf einem der hinteren Ränge.

Bei den Herren nahmen in der Altersklasse U13 Marco Müller, Yan Chi, German Knauer, Hugo Varga und Zhou Zhaoxuan teil. Marco schaffte es sich den tollen 11. Platz zu erfichten, Yan Chi erreichte den 20. Platz. German, Zhou und Hugo konnten Erfahrungen sammeln, die sie in weiteren Turnieren nutzen werden.



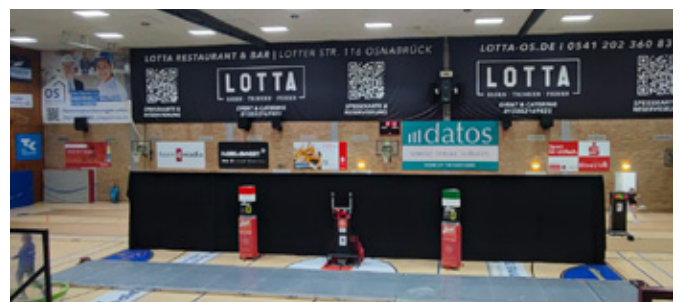
Unsere Fechter Yan, German und Matteo nahmen auch noch bei den U15 teil, verbuchten das aber auch mehr als Erfahrungen sammeln, da sie sich (noch) nicht durchsetzen konnten.



07.12.2024

Turnier Vienna House Easy Cup Osnabrück

Anastasia Khirianova nahm als einzige Vertreterin unserer Fechtabteilung teil. Das Teilnehmerfeld bei den Damen war mit 101 Fechterinnen sehr groß und damit mussten sich die Fechterinnen auch durch viele Runden kämpfen. Anastasia konnte wertvolle Erfahrungen sammeln und landete am Ende in der hinteren Hälfte des Teilnehmerfeldes.





07.-08.12.2024

Turnier Rauschgoldengel Nürnberg

Die Fechter sind wieder mit einem großen Aufgebot nach Nürnberg gefahren, um sowohl bei den Damen als auch bei den Herren in verschiedenen Altersklassen teilzunehmen. Wir konnten mit einigen sehr guten Platzierungen aufwarten. Den Anfang bei den Herren U13 machte Yan Chi mit dem 1. Platz, gefolgt auf dem 4. Platz von German Knauer. In der Klasse U15 kam Matteo Dossou-Yovo auf den 9. Platz.

Die Damen fochten erst in der U17 wobei Luisa Kiesslich den 3., Viktoria Specht den 4. und Hannah Miehling den 5. Platz belegte. Danach nahmen sie noch bei der U20 teil, zusammen mit Julia Zheng. Viktoria holte sich den tollen 2. Platz, gefolgt von Luisa auf 4, Hannah auf 5 und Julia auf 6.

Abschließend nahm Julias Bruder Levin noch bei den Herren Senioren teil und kam auf einen guten 8. Platz. Auch dieses Mal gebührt allen Fechtern ein großes Lob und unser Dank, sich so toll zu präsentieren!





Weihnachtsturnier Gesamtverein MTV IN

Die Fechtabteilung hat wie die Jahre davor wieder am Weihnachtsturnier, veranstaltet von der Jugendvertretung, mit einer Station teilgenommen. Heike Dütsch wurde von den Fechtern Alessio und Jonsuh unterstützt, den Kindern und Jugendlichen der anderen Abteilungen das Fechten näher zu bringen. Dazu wurde den Teilnehmern zuerst eine kleine Einführung mit den Plastikwaffen und Masken gegeben, danach mussten die beiden Mannschaften 3 Gefechte gegeneinander austragen. Wer am Ende die meisten Gefechte gewonnen hatte, bekam den Siegpunkt.

In der Pause wurde den anwesenden Fechttrainern von unseren Jugendlichen ein kleines Geschenk als Dank für ihre Arbeit überreicht.





05.12.2024

Neujahrsfeier im Vereinsheim MTV Ingolstadt

Wie jedes Jahr haben wir bewußt keine Weihnachtsfeier, sondern eine Neujahrsfeier abgehalten. Es waren alle Fechter und ihre Angehörigen eingeladen. Leider waren noch einige in den Ferien und konnten nicht teilnehmen. Heike Dütsch eröffnete die Feier mit einem Dank an Stefan Koppenhofer für seinen unermüdlichen Einsatz für die Abteilung, insbesondere für die Jugendlichen. Dazu überreichte sie ihm einen Gutschein, der von den Mitgliedern der Abteilungsleitung gestiftet wurde. Danach bekam jeder anwesende Fechter eine kleine Geschenktüte, mit Schweißbändern fürs Handgelenk und Süßigkeiten.



Stefan Koppenhofer übernahm dann und ließ in einer Präsentation das vergangene Jahr Revue passieren. Es wurden sämtliche sportlichen Erfolge aufgezeigt, wie auch unser Engagement an Veranstaltungen z. B. im Klenzpark beim Halbmarathon oder im Piuspark mit einem Vorführstand oder Mitmachaktionen teilzunehmen.

Sven wurde ein „vergoldeter“, signierter Degen als nachträgliches Geburtstagsgeschenk überreicht. Er revanchierte sich, indem er sämtliche Getränke und Essen von der Feier übernahm und alle Anwesenden einlud.





Ausblick 2025

Wir werden dieses Jahr 3 Turniere ausrichten!

- Zum 1. Mal den „Schanzer Fechtcup“ am 01. und 02. März - ÖD Degenturnier für U15 und U20, Damen und Herren
- den Ingolstädter Fechtpanther am 24. und 25. Mai - unser mittlerweile sehr bekanntes und beliebtes Spaßturnier für die Waffen Florett und Degen, in verschiedenen Altersklassen
- zum 1. Mal die Oberbayerischen Meisterschaften am 12. und 13. Juli, was sowohl logistisch (in 2 entfernt voneinander liegenden Hallen) als auch organisatorisch (in allen 3 Waffen Florett, Degen und Säbel und verschiedenen Altersklassen, Damen und Herren) eine neue Herausforderung sein wird.

Außerdem werden wir wieder an Veranstaltungen im Klenzepark (Halbmarathon / Kidsrun) und Piuspark teilnehmen; wir planen Fechtvorführungen als Firmenevent anzubieten; Unterstützung als Helferteam beim Triathlon werden wir in Betracht ziehen.



Nachhaltigkeit heißt,

der Region etwas zurückzugeben und einen Mehrwert zu schaffen.

Nachhaltigkeit beginnt für uns um die Ecke. Wir sind stolz darauf, als öffentlich-rechtliches Kreditinstitut bedeutender Arbeitgeber, Steuerzahler und Partner der Wirtschaft zu sein, der erheblich zur Wertschöpfung und zum Wohlstand der Region beiträgt.

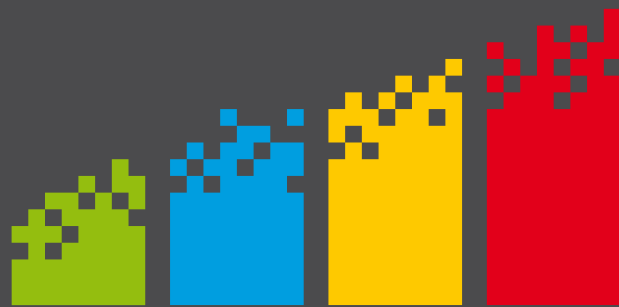
In Form von Spenden, Sponsoring, Gewinnausschüttungen und einer Stiftung, unterstützen wir unterschiedlichste Projekte und Organisationen in der Region - angefangen von dem Bereich Bildung, über Kultur, Soziales, Sport bis zum Thema Umwelt.



**Nachhaltigkeit.
Der Rede wert.**

**Weil unser Morgen
ein Hier und Jetzt
braucht.**

 **Sparkasse
Ingolstadt Eichstätt**



LEDIN

Qualität seit über 30 Jahren.

LED-lichtwerbung fahrzeugbeschriftung **grafik** geschäftsausstattung
präsentationssysteme **banner** xldigitaldruck **schilder** broschüren
fahnen textildruck **visitenkarten** werbemittel **flyer**

Neuhartshöfe 16 · 85080 Gaimersheim · Telefon: (0 84 58) 347 - 0
info@ledin.de · www.ledin.de